



MTV-Vereinsmitteilungen • 3/2022

sport

aktuell 2022

IMMER.BESSER.DABEI.



100 Jahre MTV Kanu



MTV Mosquitos: U14 Bayerischer Meister im Ultimate Frisbee



DM in Berlin: MTV-Herrenflorett holt Bronze – MTV-Damendegen landet auf Platz 4



Dreimal Gold für den MTV beim Turnfest in Lahr

mein Sport mein Verein

Inhalt

	Seite		Seite
■ Vorstand	3	■ Judo	36
■ Geschäftsführung	4	■ Kanu	10
■ Ehrungen	6	■ Karate	39
■ Fußballschule	7	■ Leichtathletik	28
■ Stellenanzeige	8	■ Prellball	23
■ Aikido	9	■ Tanz	38
■ Basketball	20	■ Tennis	27
■ Boxen	32	■ Tischtennis	41
■ Fechten	18	■ Triathlon	24
■ Fußball	30	■ Turnen	14
■ Gymnastik	29	■ Ultimate Frisbee	12
■ Handball	34	■ Volleyball	33
■ Hockey	35	■ MTV-Team	42

Redaktionsschluss für Ausgabe 4/2022: 7. November 2022

Es herbstelt.

Die einen sagen „Mist, jetzt sind die Sommerferien auch schon wieder vorbei.“ – die anderen meinen „Gut, dass die Hitze nicht mehr so brütend auf Stadt und Land liegt.“ Die einen freuen sich über eine wieder stattfindende Wiesn – die anderen verstehen gar nicht, dass ein Infektionsrisiko derart ignoriert werden kann. Die einen planen den gemütlichen Übergang zum Winterschlaf – die anderen befinden sich in den Startlöchern, um sportliche Vorsätze einzuhalten wie: „gleich nach den Ferien fange ich wieder an“ oder „gleich dann, wenn’s im Biergarten nicht mehr so angenehm ist“ oder „mit Schulbeginn geht’s wieder los“.

Vielleicht haben Dich ja auch die European Championships den letzten, notwendigen, kleinen Motivationsschub gegeben, jetzt selbst wieder aktiv zu werden. Aber wahrscheinlich brauchst Du gar kein Anschieben und bist ohnehin immer hochmotiviert und aktiv. Sage es gern Freunden und Bekannten weiter, welch ein tolles Sportangebot Dein MTV neben dem „ganz normalen Abteilungssport“ bietet: von den Ferienprogrammen über die Mittagsbetreuung, die Kindersportschule, die Fitness-Angebote, die Trainingseinheiten für Frühaufsteher, das Seniorenprogramm, den Reha-Sport bis zu den Herbstausflügen der Wander-Abteilung.

Ich freue mich jedenfalls, wenn wir uns demnächst mal wieder beim Sporteln im MTV treffen.

Klaus

Klaus Laroche
MTV Vorstandsvorsitzender

Liebe Mitglieder!

Seit der letzten Ausgabe gab es folgende Neuerungen bei den Baumaßnahmen in der Häberlstraße:

- Die Verbesserung der Akustik in der Halle 1 ist weitgehend abgeschlossen. Das Ergebnis ist hörbar, die Fitnessmitglieder auf der Galerie können in einer ruhigeren Umgebung trainieren und die Sportler in der Halle 1 können nun besser miteinander kommunizieren.



- Die Trennung von Regenwasser und Abwasser wurde vollzogen, der Parkplatz in der Häberlstraße kann wieder genutzt werden. Die geöffneten Pflasterflächen wurden mit Beton verschlossen. Für die weitere Sanierung des Parkplatzes gibt es keinen Zeitplan. Bekanntlich hält nichts länger als ein gutes Provisorium.



Spindschlösser

In den Umkleiden in der Häberlstraße wurden in den Sommerferien die elektronischen Spindschlösser montiert. Die Spinde werden seitdem ausschließlich mit eurem Mitgliedsausweis oder Armband geöffnet und geschlossen. Bitte denkt daran, dass sich die Spinde automatisch um 3:00 Uhr nachts öffnen, um eine Dauerbelegung zu verhindern. Wir haften in keiner Weise für den Inhalt.

Wenn Ihr Interesse an einem Dauermietspind habt, schickt bitte eine Mail an info@mtv-muenchen.de.

Fitness und Gymnastik, Rehasport, Präventionssport

Die Fitness- und Gymnastikabteilung haben durch den Umbau und Corona viele Mitglieder verloren. Es wird aktuell an einer Werbekampagne gearbeitet, um den kompletten Gesundheitssektor des MTV (Fitness, Gymnastik/Group-Fitness, Rehasport, Präventionssport, Wellness und zukünftig evtl. auch Physiotherapie) auf dem Markt besser bewerben zu können. Der MTV benötigt einen starken Fitness- und Gymnastik-Bereich, da diese beiden Bereiche bereits aufgrund ihrer Mitgliederzahl die Finanzen merklich beeinflussen. Es gibt Überlegungen, diese Angebote in der Außenkommunikation zukünftig unter der Marke MTV „vifit“ zusammenzufassen.

MTV vifit
GESUND IN BEWEGUNG

Sommerfest und Wiedereröffnung

Am 9. Juli fand das MTV Sommerfest im Sportpark Werdenfelsstraße statt. Dank dem Einsatz vieler MTV Abteilungen erwartete die Besucher von 14 bis 17 Uhr ein attraktives Sportprogramm, bevor ab 17 Uhr Buck Roger and the Sidetrackers für Stimmung sorgten. Im Rahmen des Sommerfests fand auch die Sportlerehrung statt, bei der unsere erfolgreichen Sportler und Mannschaften der letzten beiden Jahre geehrt wurden.

Die Halle 1 und viele andere Sportstätten in der Häberlstraße sind zwar bereits seit teilweise über zwei Jahren wieder in Betrieb, eine offizielle Wiedereröffnung konnte jedoch aufgrund der Coronapandemie nicht erfolgen. Dies wurde am 22. Juli 2022 mit zahlreichen Gästen aus Politik, Sport und den Baufirmen nachgeholt.



Energiekosten

Von der dramatischen Steigerung der Energiekosten ist auch der MTV betroffen. Der MTV hatte in den letzten Jahren Energiekosten von ca. 150.000 € bis 180.000 €. Für 2023 muss mit den drei- bis vierfachen Kosten gerechnet werden. Um diese Kostenexplosion einigermaßen stemmen zu können, bedarf es einer Verhaltensanpassung aller Mitglieder. Als erste Reaktion wurde die Sauna für den August und September ausgeschaltet, weil diese der größte solitäre Energieverbraucher im MTV ist. Auch die Duschtemperatur wurde auf 38°C reduziert. Das weitere Vorgehen wird in den nächsten Wochen besprochen. Auch prüfen wir derzeit, welche Verpflichtungen sich aus der sogenannten Kurzfristenergieversorgungsicherungsmaßnahmenverordnung (kurz: EnSikuMaV) ergeben. Denkbar ist z.B., die Raumtemperatur in den Sportstätten im Winter zu reduzieren. An allen Standorten haben wir bereits zum Großteil LED-Beleuchtung installiert.

Bitte helft mit, Energie zu sparen. Das kann durch ein kürzeres Duschen erfolgen und durch ein konsequentes Ausschalten der Beleuchtung. An vielen Stellen haben wir bereits Bewegungsmelder installiert, sodass Ihr hier nichts tun müsst.

Alles Gute!

Veit

Veit Hesse
Geschäftsführer





Sportler-Ehrungen, vorgenommen im Rahmen unseres Sommerfestes am 9. Juli 2022



Leichtathletik

Michael Bartl	DM 2021 Senioren Männer 40 Stabhochsprung 2. Pl.,
Zehnkampf	2. Pl., WM 2002 Sen. Zehnkampf 6. Pl., Stabhochsprung 5. Pl.
Mara Vonnahme	2022 Südd. HM Weitsprung U18 1. Pl.

Boxen

Daniel Filipovic	2020 + 2021 BM Mittelgewicht 1. Pl.
Branko Djuricic, Trainer	2020 + 2021 BM Mittelgewicht 1. Pl.

Prellball

Wolfgang Anwander	DM 2002 Senioren (M60) 4. Pl.
Bernd Gailus	DM 2002 Senioren (M60) 4. Pl.
Peter Seitzer	DM 2002 Senioren (M60) 4. Pl.
Michael Staude	DM 2002 Senioren (M60) 4. Pl.
Hans-Joachim Wolff	DM 2002 Senioren (M60) 4. Pl.

Fechten

Stephanie Schwarting	2020 BM 1. Pl. + 2022 DM Senior Einzel 39. Pl., Mannschaft 4. Pl.
Karla Robert	2021 DM Senioren Teilnahme
Victoria von Erffa	2021 DM Senioren Teilnahme + 2022 DM Einzel 60. Pl., Mannschaft 4. Pl.
Jan Fritsche	2021 DM Senior Einzel 12. Pl., Mannschaft 4. Pl. + 2022 DM Senior Einzel 17. Pl., Mannschaft 3. Pl.
Florian Stadlbauer	2021 DM Senior Einzel 20. Pl. + 2022 Mannschaft 4. Pl. / D M Senior Einzel 21. Pl. + Mannschaft 3. Pl.
Justus Olbrich	2021 DM Senior Einzel 24. Pl., Mannschaft 4. Pl. + 2022 DM Senior Einzel 28. Pl. + Mannschaft 3. Pl.
Oliver Droege	2021 DM Senior Einzel 60. Pl., Mannschaft 4. Pl. + 2022 DM Senior Einzel 43. Pl. + Mannschaft 3. Pl.
Katja Burkhardt	2021 DM Senior Einzel 65. Pl. + 2022 DM Veteranen 5. Pl. + DM Senior 54. Pl.
Caspar Melita	2022 BM U11
Sebastian van Gilst	2022 DM Senior Mannschaft 6. Pl.
Anna Stieglmeier	2022 DM U17 50. Pl.
Francesco Wenz	2022 DMt U17 65. Pl.
Clara Friedemann	2022 DM U17 47. Pl. 7 + U15 8. Pl.
Simon Altenrieder	2022 DM U20 Mannschaft 61. Pl.
Martin Pearce	2022 DM U20 76. Pl. + Senior 46. Pl.
Christopher Stoerrle	2022 DM Senior Einzel 39. Pl. + Mannschaft 6. Pl.
Lukas Fischer	2022 DM Senior 51. Pl. + Mannschaft 6. Pl.
Harald Rusch	2022 DM Senior Einzel 72. Pl. + Mannschaft 6. Pl.
Annika Graf	2022 DM Senior Einzel 25. Pl. + Mannschaft 4. Pl.
Denise Brachert	2022 DM Senior Einzel 31. Pl. + Mannschaft 4. Pl.
Felix Neuschaefer	2022 DM U15 12. Pl.
Leopold von Erffa	2022 DM U15 30. Pl.
Finn Schosser	2022 DM U15 69. Pl.
Mads Mader	2022 DM U13 62. Pl.

Volleyball

Nico Pfaller	2022 DM U14 14. Pl.
Etienne Thirion	2022 DM U14 14. Pl.
Erik Jensen	2022 DM U14 14. Pl.
Michael Mannhardt	2022 DM U14 14. Pl.
Vincent Mazraani	2022 DM U14 14. Pl.
Alessandro Recluta	2022 DM U14 14. Pl.
Boris Scheele	2022 DM U14 14. Pl.
Leo Culik-Grandsire	2022 DM U14 14. Pl.
Lenny Heilmann	2022 DM U14 14. Pl.
Joh. Rieger, Trainer	2022 DM U14 14. Pl.

Basketball

Amina Beslic	2022 BM U18w 1. Pl.
Helena Englisch	2022 BM U18w 1. Pl.; DM 1. Pl. mit Mannschaft Bayernauswahl
Gretha Gemmrig	2022 BM U18w 1. Pl.
Helena Glück	2022 BM U18w 1. Pl.
Emilia Kargl	2022 BM U18w 1. Pl.; DM 1. Pl. mit Mannschaft Bayernauswahl
Isabella Klose	2022 BM U18w 1. Pl.
Lilly Krischock	2022 BM U18w 1. Pl.
Paulina Lemke	2022 BM U18w 1. Pl.
Daria Popovici	2022 BM U18w 1. Pl.
Luka Springer	2022 BM U18w 1. Pl.
Mae Whittall	2022 BM U18w 1. Pl.
Antonia Wodtke	2022 BM U18w 1. Pl.
Doris Schuck, Trainerin	2022 BM U18w 1. Pl.
Uta Englisch, Trainerin	2022 BM U18w 1. Pl.

Ultimate Frisbee

Anna Emmert	2021 BM U12 1. Pl.; Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Nick Widmaier	2021 BM U12 1. Pl.; Region Süd-Ost U14 1. Pl. + 2022 Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Emilija Denkovic	2021 BM U12 1. Pl.
Liam Veitl	2021 BM U12 1. Pl.
Oles Sandbeck	2021 BM U12 1. Pl.
Fiete Böttcher	2021 BM U12 1. Pl.; Region Süd-Ost U14 1. Pl. + 2022 Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Janos Kreuzer	2021 BM U12 1. Pl. + 2022 Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Felicia Danninger Santos	2021 BM U12 1. Pl. + 2022 Region Süd-Ost 2022 U14 1. Pl.
Ria Barnhart	2021 Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Neda Theodoraki	2021 Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Moritz Böttcher	2021 Region Süd-Ost U14 1. Pl. + 2022 Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Matija Djordjevic	2021 Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Felix Kröplin	2021 Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Vincent Fischer	2021 Region Süd-Ost U14 1. Pl. + 2022 Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Henri Lüttgering	2021 Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Selma Wibbeke	2022 Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Benjamin Göttlinger	2022 Region Süd-Ost U14 1. Pl.
Chris. Böttcher, Trainer	2021 BM U12 1. Pl.; Region Süd-Ost U14 1. Pl. + 2022 Region Süd-Ost U14 1. Pl.



Fußballschule

Die neu gegründete MTV-Fußballschule hat nun drei Angebote, neben dem Fußball-Kindergarten bieten wir ein Fördertraining sowie Fußball-Feriencamps an!

Fördertraining

Im neuen Schuljahr 22/23 bietet die MTV-Fußballschule unter Anleitung von Georg Zinsbacher (Sportwissenschaftler mit Fußball-B-Lizenz) ein Fußball-Fördertraining mit intensiven 1 vs. 1-Spielformen und Techniks Schulung in Kleingruppen an. Weitere Infos und Anmeldung zur Schnupperstunde gibt es auf der Website.

Fußball-Kindergarten

Im Mai 2022 startete mit dem Fußball-Kindergarten für

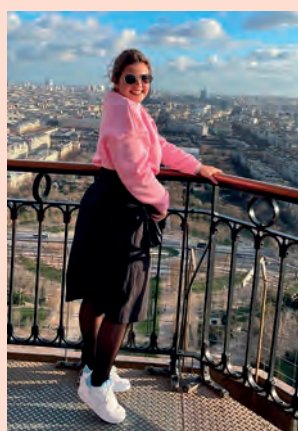
4-5-jährige Mädchen und Jungs unser erstes Angebot. Aufgrund der großen Nachfrage werden wir ab dem kommenden Schuljahr den Fußball-Kindergarten 2x anbieten!

Fußball-Feriencamp

Zusammen mit der Fußball-Abteilung konnten wir erstmals in den Sommerferien in zwei Wochen je ein Fußball-Ferien-camp an der Werdenfelsstraße anbieten. Das Ferien-camp wird auch nächstes Jahr fester Bestandteil in unserem Programm sein. Wir freuen uns darauf!

Mehr Infos zu unseren Angeboten gibt es auf der Website oder per Mail an: fussballschule@mtv-muenchen.de

Unsere neue Auszubildende in der MTV-Geschäftsstelle:



Griß eich, ich bin Leni.

Ich komme aus einer Kleinstadt östlich von München, bin 20 Jahre alt und bin mittlerweile schon einige Monate beim MTV München. In der familieneigenen Bäckerei arbeite ich, seit ich 15 Jahre alt bin, und dadurch kommt auch die Liebe zum Backen. Was meine neuen Kollegen als sehr gute Eigenschaft betrachten und

schmecken. Aber meine Mama hat immer gesagt: Madl, du mußt raus, die Welt sehen. Ich war unter anderem in Dubai, New York, Paris und noch weiter weg, aber daheim wars immer am schönsten – also war die nächstgelegene Großstadt München. München ist wie ein Abenteuer für

mich, es ist groß, laut und vor allem immer was los. Und es gefällt mir jeden Tag mehr. Nun zum Wesentlichen: Sport. Meine Begeisterung zum Sport fing schon früh an. Mit zwei tanzte ich Ballett bis ich 12 Jahre alt war, dann ging es weiter mit Golf und dann, endlich Teamsport, Tischtennis. Aber mit 15 habe ich meine Leidenschaft entdeckt: Volleyball! Nun spiel ich in meinem Heimatort in der ersten Damenmannschaft, mit 1,59m logischerweise Libero. Sport hat mich, wie ihr merkt, schon immer begleitet, also wollte ich mein Hobby zum Beruf machen. Seit dem 1. Juni 2022 studiere ich dual beim MTV München Sportökonomie. Studium und Arbeit verbinden zu können, ist perfekt für mich. Abwechslung vom Arbeitsalltag, aber auch nicht nur die Schulbank drücken. Ich hoffe, ich kann mit dem, was ich in der Hochschule lerne, das Team beim MTV unterstützen und neue eigene Ideen einbringen. Ich bin sehr froh, dass ich ein Teil dieser großen Familie sein darf.

Wir suchen Verstärkung!

Du willst in Jogginghose und Sportschuhen zur Arbeit kommen, in der Mittagspause mitten in der Stadt mit den supercoolsten Kollegen einen Kaffee trinken gehen, im vereinseigenen Fitnessstudio trainieren oder die vereinseigene Kletterhalle unsicher machen? Nach der Arbeit in der Halle direkt nebenan im Yogakurs entspannen?

Dann komm zu uns ins Team und bau Dein Hobby und Deine Leidenschaft für den Sport zum Nebenjob aus!

Wer wir sind

Der MTV München von 1879 e.V. ist der größte Breitensportverein im Herzen der Stadt und Münchens erste Adresse rund um den Sport. Mit über 6.800 Mitgliedern, davon mehr als 2.400 Kindern und Jugendlichen, bietet der MTV München in 26 Abteilungen Angebote für alle Altersklassen und Zielgruppen an. Dabei findet der Großteil der Angebote in den vereinseigenen Sportanlagen in der Häberlstraße und Werdenfelsstraße statt.

Für unser Feriensportprogramm „Fanni.Club“ suchen wir ab sofort

eine Leitung (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit

Für die Leitung des Fanni.Club planen wir mit durchschnittlich 20 Wochenstunden. Ganz nach Deinen Interessen, Deiner Erfahrung und Deiner Verfügbarkeit können wir Dich zusätzlich in verschiedenen Bereichen einsetzen. Unser Angebot beginnt bei A wie Aikido und endet bei W wie Wandern. Dazwischen gibt es viele verschiedene Angebote wie eine Kindersport- und Fußballschule, eine sportliche Mittagsbetreuung, einen großen Fitnessbereich (Trainingsfläche und Kursangebote), Kampfsport, Ballsport, Rehasport, ...

Profil

- Du bist sportbegeistert und hast ein freundliches Auftreten.
- Du bist ein Organisationstalent, das auch bei kurzfristigen Änderungen den Überblick behält und Lösungen findet.
- Du hast Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen.
- Du bist teamfähig und besitzt gleichzeitig die Fähigkeit eigenverantwortlich Gruppen zu leiten.

Wir bieten

- Ein vielfältiges Aufgabengebiet, basierend auf deinen individuellen Interessen und Erfahrungen
- Ein engagiertes, motiviertes und junges Team
- Die Möglichkeit zum Erwerb einer Übungsleiterlizenz
- Die Nutzung der Sportangebote im Verein (z.B. Kletterhalle, Fitnessstudio)
- Eine leistungsgerechte Bezahlung

Wir freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme und Deine Bewerbung (eine pdf-Datei) an gf@mtv-muenchen.de.



Niemals aufgeben – 2 Jahre Aikido beim MTV

Trotz Corona ist die Zeit schnell vergangen und unsere Gruppe fühlt sich beim MTV „sawohl“. In der ganzen Zeit haben wir wie wahrscheinlich alle anderen Abteilungen auch Outdoor-, Online- und Präsenztraining durchgeführt, je nachdem welche Vorschrift gerade gültig war.

Danke hier auch an alle Aikido Mitglieder, die sich in dieser verrückten Corona-Zeit umsichtig und vorsichtig verhalten haben, so haben wir als Abteilung gemeinsam gut die Zeit überstanden.

Mit Aufnahme des Präsenztrainings begannen wir unsere Techniken und Fallschule intensiv zu wiederholen und bei jedem waren nach dieser Zeit doch Trainingsrückstände bemerkbar.

Samstagmorgen 8.00 Uhr: Ruhig sitzen einige Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf den grünen und roten Matten. Ihr Blick ist nach vorne auf eine Schriftrolle gerichtet, sie warten auf den Beginn des gemeinsamen Aikido Trainings. Am Mittwochabend treffen sich Jugendliche und Erwachsene um 20.00 Uhr zum gemeinsamen Training.

Aber auch unsere Planung, was wir 2022 mit der Abteilung noch durchführen können, wurde nicht vergessen. Mit einem fulminanten Lehrgang „Aikido trifft Haidong Gumdo“ begannen wir unser neues Präsenz-Aikidojahr, darüber wurde bereits im letzten Heft ausführlich berichtet.

Für den 5. Nov. planen wir nun einen Stock- und Schwertlehrgang mit Susanne aus Augsburg. Hoffen wir, dass Corona uns nicht wieder einen Strich durch die Planung macht.

Am Sommerfest des MTV haben wir erstmals teilgenommen und es haben sich tatsächlich einige Interessenten zu uns auf die Matte getraut. Wir zeigten Körpertechniken und Papierschneiden mit dem Holzschwert. Jeder durfte das ausprobieren und alle hatten viel Spaß dabei. Zum Beginn der Sommerferien konnten wir jetzt auch überfällige Gürtelprüfungen bei Kindern und Erwachsenen durchführen.

Im Dan-Bereich (schwarzer Gürtel) gab es im Mai einen neuen 1. Dan sowie einen 2. Dan, insgesamt ist die Aikido Abteilung mit nun 7 Dan-Trägern gut aufgestellt.

Hoffentlich lässt die Corona-Lage es zu, kontinuierlich dranzubleiben, damit auch der Herbst und Winter eine Aikido-reiche Zeit wird. Wer Lust hat, das auszuprobieren, ist natürlich gerne dazu eingeladen: per Mail anmelden, vorbeikommen und mitmachen.

Wir sehen uns dann auf der Tatami (Matte).

Dieter

Abteilungsleitung:
Dieter Benders

aikido@mtv-muenchen.de





Erstbefahrung Floßlande durch Beppo Säckler (1919)

100 Jahre MTV Kanu

Eigentlich sind es ja 101 Jahre MTV Kanu, aber das Corona-virus hat uns letztes Jahr bei der Planung einen Strich durch die Rechnung gemacht, so dass wir die Feier dieses Jahr nachgeholt haben.

Hier ein kleiner historischer Abriss, der auch in der Rede von Teresa Piott zur 100-Jahr-Feier gemacht wurde.

Am 17. Mai im Jahr 1921 wurde durch die Sportfreunde Säckler, Haller, Schneider und Sponfelder die Kanu-Abteilung gegründet. Bereits im ersten Jahr nahm man an der 1. Isar-Regatta teil und konnte den 3. und 4. Platz belegen.

Im Jahr 1924 wurde ein Bootsschuppen in Hinterbrühl angeschafft (Heute Biergarten-Ausschank der Gaststätte

Hinterbrühl). Hier konnten nun Boote gelagert werden und gesellige Runden stattfinden. Bereits 3 Jahre später konnte man ein Grundstück an der Zentralländstr. 6 beziehen. Hier wurde ein Bootshaus errichtet. Heute hat hier die Faltbootabteilung des DAV Sektion München ihren Sitz. Im Jahr 1931 erfolgte der Umzug an den heutigen Standort Zentralländstr. 12.

Zur Olympiade 1972 in München wurde die Regattastrecke in Oberschleißheim gebaut. Auch hier erhielt der MTV München eine Bootshalle und es wurde ab 1971 ein reger Trainings- und Wettkampfbetrieb durch Karl Kaiser aufgenommen.



Training an der Floßlande 2022



Abpaddeln auf der Isar Oktober 2021

Als herausragend muss Magda Wunderlich genannt werden, die bei der Olympiade 1972 auf dem Augsburger Eiskanal die Bronzemedaille im Kanuslalom gewinnen konnte.

Ab Ende der 1970er wird das Jugendtraining unter Hermann Siebold und Dieter Habermeyer in Thalkirchen intensiviert. Ab 1979 gibt es auch Kanu-Polo in Oberschleißheim.

1985/86 wird das Bootshaus in Eigenleistung renoviert, beziehungsweise neu gebaut.

Mit dem Beitritt von Oliver Bungers (heute BKV-Präsident und DKV-Ausbildungswart) in den 1990ern erweitert sich das Profil vom Wanderpaddeln zum extremen Wildwasserfahren.

In den 2000ern treten vermehrt Frauen in die Abteilung ein und prägen das Bild des Vereins entscheidend.

Heute hat die Kanu-Abteilung rund 150 Mitglieder von denen ungefähr 50 regelmäßig an den Trainings teilnehmen.

2022 fand dann die 100-Jahr-Feier statt. Mit Freunden und Begleitern der letzten Jahrzehnte wurde gemeinsam gefeiert. Es gab eine kurze Begrüßung und eine kleine Rede des BKV-/DKV-Vertreters Oliver Bungers. Eine kleine Ausstellung der Historie der Kanuabteilung war zu sehen. Eines der Highlights war ein Bericht über ein Kajakabenteuer in Mexiko. Bei Kuchen und Gegrilltem wurde bis spät abends gefeiert und dabei sicher der ein oder andere Plan für eine Ausfahrt geschmiedet oder sich in vergangenen Heldentaten gesonnt. Vielen Dank allen Besuchern, es war uns eine Freude euch alle als Gäste begrüßen zu können.

Bei der Sichtung der Bilder und Unterlagen in Vorbereitung auf die Feier wurde uns klar, dass eines über die ganzen 101 Jahre immer gleichgeblieben ist: Die Freude an gemeinsamen Ausfahrten und geselligem Beisammensein.

Bisherige Abteilungsleiter

Karl Haller	1921 – ????
Hugo Ringler	???? – 1928
Wilhelm Epp	1928 – 1930
Hans Wiendl	1930 – 1933
Anton Lechner	1933 – 1934
Hans Wiendl	1934 – 1936
Karl Haller	1936 – 1952
Eugen Füß	1952 – 1953
Karl Holzer	1953 – 1955
Josef Appel	1955 – 1975
Peter Schliep	1975 – 1976
Kurt Stahl	1976 – 1994
Dieter Habermeyer	1994 – 2000
Olaf Prölss	2000 – 2009
Heike Bubenzer	2009 – 2018
Nicole Schick	2018 – 2021
Teresa Piott	2021 -

Abteilungsleitung:
Teresa Piott

kanu@mtv-muenchen.de





U14 Qualifikationsturnier zur Deutschen Meisterschaft in Berlin

Ausgerichtet durch die Frisbee Abteilung vom MTV fand am Sonntag, 03.07., im Sportpark Werdenfelsstraße das Qualiturnier statt. Die Moskitos nahmen mit zwei Teams teil und setzten sich deutlich gegen die Teams aus Augsburg, Regensburg und Haldenwang durch, so dass das Turnier mit einem Doppelsieg für den MTV ausging und die Moskitos nun Mitte

September mit einem Team zur DM in Berlin fahren dürfen – Ziel ist es dort, einen Platz unter den Top 5 zu erreichen!

Wir wünschen unserer U14 eine tolle und erfolgreiche DM in Berlin! **Auf geht's Moskitos!**

Bayrische Meisterschaften beim ESV München

Ende Juli fanden die Bayrischen Meisterschaften statt, die Moskitos nahmen auch hier in der U14 wieder mit zwei Teams teil, allerdings mit einer leicht verjüngten Variante, da es in der U12 keine Gegner gab und die jüngeren Spieler*innen dann in die U14 integriert wurden. Trotzdem reichte es am Ende für das erste Team zum ersten Platz und damit zur Bayrischen Meisterschaft.

Um überhaupt in der U17 antreten zu können, halfen hier viele der älteren U14 Spieler*innen aus – nach engen Spielen sprang für die U17 am Ende ein vierter Platz heraus und für die mitspielenden U14 Spieler viel Erfahrung gegen stärkere Spieler*innen, die sie in der U14 Division nicht hätten sammeln können





Erwachsenen-Gruppe des MTV

Auf bisher vier Spiele im Jahr 2022 kommt das Erwachsenen-Team des MTV, welches es gerade mal ein Jahr gibt!

Immerhin drei dieser Spiele konnten gewonnen werden und die Gegner waren sehr überrascht vom starken Auftreten dieses „jungen“ Teams, welches trotz der relativ geringen Erfahrung schon sehr gut zusammengespielt hat – das immer gut besuchte Training scheint hier schon seine ersten Früchte zu tragen!

Weiter geht es im September beim ersten Zweitagesturnier.

Abteilungsleitung:
Cristoph Böttcher

ultimate-frisbee@mtv-muenchen.de



Der MTV München von 1879 e.V. wird gefördert



vom
Freistaat
Bayern



und der
Landeshauptstadt
München





Turnfest Lahr 2022

Am 25.05. war es so weit – es ging endlich los zum Landesturnfest in Baden-Württemberg, genauer gesagt nach Lahr. Nachdem das Deutsche Turnfest 2021 in Leipzig coronabedingt abgesagt wurde, hatten wir uns umso mehr gefreut, dass es nun wieder auf eine Fahrt mit dem Verein ging.



Unsere Turnfestsieger: (von links nach rechts) Franz Tobisch, Fabian Urban, Helmut Winkelsmann

Bereits während der Hinfahrt herrschte eine Bombenstimmung in den beiden Autos, mit denen die zwölf Jugendlichen dorthin fuhren (Johannes und Marcel waren dankenswerterweise die Chauffeure). Es wurde viel gelacht, gespielt, gegessen und Musik gehört (und Gummibärchen geworfen) und so war es auch nicht allzu schlimm, dass wir erst nach 6,5 Stunden statt nach den geplanten 3,5 Stunden ankamen. Vor Ort trafen wir dann auf die restlichen Erwachsenen, die vermutlich mit einer etwas gemäßigeren Stimmung angereist waren, sich jedoch auch schon sehr auf die bevorstehenden Tage freuten. Nach einem gemeinsamen Pizzessen ging es anschließend um 23 Uhr noch auf die Eröffnungsparty des Turnfests. Nach einer Stunde Feiern und lautem Mitsingen mussten wir nur noch zurück zu unserer Unterkunft (einer Schule) etwas außerhalb kommen. Der erste Bus war jedoch komplett überfüllt, sodass keiner mehr zusteigen konnte und der zweite fuhr zunächst in die entgegengesetzte Richtung ans andere Ende von Lahr und dann erst in unser Dorf, weswegen wir erst gegen 2 Uhr im Klassenzimmer ankamen – zwar etwas müde, jedoch auch glücklich und zufrieden.

Nach einer kurzen Nacht (der Schulgong ging bereits um 7.20 Uhr) und einem kurzen Frühstück ging es wieder nach Lahr zur Turn-Warrior-Challenge – einem Parcours, der an jenen aus Ninja-Warrior angelehnt ist. Bis zur letzten Herausforderung, einer Himmelsleiter, kamen immerhin Maia, Malin, Lina, Lucy, Lynn, Caroline und Fabian. Johannes

bewältigte sogar diese und war somit der siebte von 140, die bis zu diesem Zeitpunkt durch den ganzen Parcours gekommen waren.

Anschließend tobten sich die Jugendlichen noch auf der daneben liegenden Airtrack-Wiese aus, bis es dann nachmittags zum Zuschauen bei Franz', Helmut's und Didis Wettkampf ging. An dieser Stelle muss unbedingt die herausragende Wettkampfleistung von Franz Tobisch, Helmut Wilkesmann und Fabian Urban (er war am darauffolgenden Tag dran) hervorgehoben werden! Alle drei gewannen in ihrer Altersklasse den ersten Platz – Respekt! Somit konnte der MTV gleich drei Turnfestsieger stellen!

Bei einem entspannten Ausklang des Tages mit Volleyball, Tischtennis, Turnen und natürlich superleckerer selbstgemachter Pizza (Johannes hatte seinen Pizzaofen dabei) konnten wir den ereignisreichen Tag Revue passieren lassen und entspannen.



Ausklang des Abends mit Volleyball und selbstgemachter Pizza

Am nächsten Morgen (der Tag nach dem GNTM-Finale) – nach einer erneut sehr kurzen Nacht – kam der Spruch des Tages von Marie, die direkt nach dem Aufstehen meinte: „Ich schaue mir jetzt erstmal Heidi Klums Story an, das ist genau das, was ich jetzt brauche!“ Irgendwann waren jedoch auch alle anderen wach genug, dass wir uns für den zweiten Wettkampftag fertig machen konnten. Und so ging es nach einer Stunde voller Haare flechten, umziehen und Massagekreis schließlich wieder nach Lahr. Zunächst schauten wir bei Fabian und Marcel zu, die beide einen super Wettkampf ablieferten! Danach ging es in die Wettkampfhalle der Frauen, wo die zwölf Jugendlichen ihren Wettkampf turnten. Obwohl drei der Mädchen verletzt waren, lief es insgesamt bei allen erstaunlich gut.



Die Mädels mit mentalem Support am Wettkampf

Am Abend besuchten ein paar der Jugendlichen und einige der Erwachsenen noch die Turnfest-Gala – eines der Highlights des ganzen Turnfests. Auch an diesem Tag gingen noch einige aus der Gruppe abends feiern, obwohl am nächsten Tag die Gerätefinale der baden-württembergischen Meisterschaften anstanden, bei denen wir ab 10:00 Uhr zuschauen durften. Solch gute Turner*innen live zu sehen war auf jeden Fall sehr motivierend, obwohl (oder eher weil?) auch bei ihnen nicht alles perfekt lief.

Anschließend ging die ganze Gruppe noch zum See, wo wir mit zwei Teams in den „Besonderen Wettkampf“ starteten. Dieser bestand aus Rudern, Schwimmen und Laufen und wurde von unseren Teams mit Bravour und viel Spaß gemeistert. Den restlichen Nachmittag verbrachten wir ebenfalls am Seegelände, bevor wir zurück in unsere Unterkunft fuhren, um uns für den letzten Abend fertig zu machen, bei dem wir zunächst mit der ganzen Gruppe in eine Gaststätte gingen. Da man jedoch länger auf sein Essen wartet, wenn man mit mehr als 20 Personen unterwegs ist, nutzten wir alle die Zeit, um noch ein bisschen Salsa, Walzer und Hebefiguren zu üben – sehr zur Belustigung der Nachbarn.

Am nächsten Morgen mussten wir dann noch packen, weswegen viele das Frühstück verpassten oder von den anderen etwas mitgebracht bekamen. So konnte es dann gegen 10:45 Uhr auch schon wieder nach München gehen (oder zumindest für manche von uns, die nicht direkt in die Ferien weiterfahren). Nach einer ziemlich ruhigen Fahrt, weil alle übermüdet waren, kamen wir schließlich wieder beim MTV an, verteilten noch die erworbenen Medaillen und Urkunden und machten uns dann müde, aber glücklich auf den Heimweg.

Danke euch allen für die schöne Zeit!!!

Caroline Lange



Erfolgreicher Abschluss eines tollen Turnfests



Neuwahlen in der Turnabteilung

Am 13.7. wurde in der Abteilungsversammlung der Turnabteilung die Abteilungsleitung und die Stellvertretung neu gewählt.

Didi Halatschek, Übungsleiter beim Bubenturnen und Finanzprüfer im Vorstand, stellte sich zur Wahl des neuen Abteilungsleiters. Und alle Hände der Versammelten hoben sich zur Wahl von Didi.



Didi ist unser neuer Abteilungsleiter

Lena Grögor, die bisherige stellvertretende Abteilungsleiterin geht aus beruflichen Gründen für einige Zeit ins Ausland. Die besten Wünsche, großer Dank und die Hoffnung, dass die Turnabteilung Lena bald wieder begrüßen darf, begleiten sie auf ihrem neuen Weg.

Franz Tobisch übernimmt die Funktion des Stellvertreters der Abteilungsleitung.

Ruth Kohl wurde als Kassenwartin wiedergewählt. Ruth, vielen Dank für Deine Arbeit. Denn zusätzlich organisierst Du auch die ÜbungsleiterInnen und bist Ansprechpartnerin für alle Neuanmeldungen der gesamten Turngruppen.

An dieser Stelle möchte ich auch unserem Gerätewart **Christian Seidl** Danke sagen. Er sorgt dafür, dass die Turngeräte immer in einem sicheren Qualitätszustand sind.

Und vielen, vielen Dank an alle ÜbungsleiterInnen, den Turnbegeisterten, den Vorstand und die Angestellten der Geschäftsleitung, die mir bei meiner Aufgabe als Abteilungsleiter geholfen haben, gemeinsam die Turnabteilung zu leiten.

Franz Tobisch

Zöttl
täglich Brot

Brot
für die Sinne.

Selbstgemachten Sauerteig
schmecken – unser Bauernlaib.

© f zoettl.de

RIECHEN · SCHMECKEN
BROT
GENUSS
FÜHLEN



Alle Teilnehmer nach dem langen Wettkampftag

Ligawettkampf Oberbayern

Am Samstag, den 16.7.2022, ging es für uns mit dem MTV Bus nach Unterföhring. Dort startete nach dem Aufwärmen schon der erste Wettkampf in Liga 4 mit Dora, Marlin, Aurelia und Lucy.

Sie turnten sehr beeindruckende Übungen und führten die einzelnen Elemente sehr ordentlich und sauber ohne Wackler aus. Bei der Siegerehrung wurden wir dann mit stolzen 139,95 Punkten für den vierten Platz geehrt. Als Nächstes besuchten wir ein nahegelegenes italienisches Restaurant und genossen dort leckere Pizza und Nudeln. Doch schon war die Pause wieder vorbei und unser zweites Team war an der Reihe. Maja, Lina, Yule und Maia turnten

großartige Übungen und sogar Marie turnte am Stufenbarren mit Bänderriss – als Streichwertung, dafür mit besonders viel Spaß. Als wir nach fast 13 Stunden endlich wieder aus der Halle kamen, waren alle sehr müde und erschöpft, aber dennoch guter Laune für den nächsten hoffentlich kommenden Wettkampf.



Unser sehr unterstützendes Maskottchen Cökie



Team 1 mit Trainer Kristóf

Abteilungsleitung:
Didi Halatschek

turnen@mtv-muenchen.de





FECHTEN



Finals Berlin: Unsere Mannschaften mit ihren Trainern

Gemeinsame Erfolge

Wenn man es ernst meint und in Wettkämpfen echte Leistung zeigen will, bekommt man bei uns die Unterstützung der Gemeinschaft, um ganz oben mitfechten zu können. Die Förderung durch Einzelunterricht, die Turnierteilnahme und Betreuung kosten viel mehr, als der finanzielle Beitrag eines Einzelnen hergibt. Viel Fleiß und Schweiß muss man selbst

aufwenden und auch am Wochenende als Fechtreisender unterwegs sein. Bei den jüngeren Fechtern sind hier auch die Eltern gefragt, ohne deren Einsatz ist eine Turnierteilnahme fast nicht möglich. Umso mehr sind wir stolz auf die Unseren, die es aufs Treppchen geschafft haben oder immerhin an den Rand desselben.



Bayerische Mannschaftsmeisterschaft: Die siegreiche Degenjugend mit Trainerin Anke Schaub, links



Jan Fritsche, Justus Olbrich, Florian Stadlbauer, Oliver Droege auf der Bahn in Berlin



Damendegen: Stephanie Schwarting, Denise Brachert, Annika Graf und Victoria von Erffa

Besonders erfolgreich waren das Damendegen-Team und die Herrenflorett-Mannschaft, beide traten bei den Finals der Deutschen Meisterschaften in Berlin an. Stephanie Schwarting, Denise Brachert, Annika Graf und Victoria von Erffa mit ihrer Trainerin Anke Schaub gingen ohne Sieg, aber immerhin mit dem vierten Platz. Das Herrenflorett mit Trainer Richie Breutner - Jan Fritsche, Justus Olbrich, Florian Stadlbauer, Oliver Droege - kehrte mit einer Bronzemedaille zurück. Auch für den Deutschlandpokal waren beide Mannschaften im Finale, hier gewannen unsere Floretties Gold.

Von den jüngeren Degenfechterinnen kämpften vor allem Silvia Pedretti und Clara Friedemann auf zahlreichen Turnieren, bei den Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften auch im Team mit Anna Stieglmeier, die hierfür das Florett gegen den Degen tauschte. Gemeinsam gewannen sie Silber.

Die jungen Degenherren Michael Schwartz, Vincent Mazraani, Quentin von Breuning und Emil Bartenschlager fochten zusammen mit dem Kollegen vom Florett, Lorenzo Pedretti, bei der Bayerischen Mannschaftsmeisterschaft und brachten Gold und Silber heim. Nicht jeder Sieger wurde hier aufgezählt, und es waren auch einige bei den Wettkämpfen, die zum ersten Mal dabei waren, etwas erlebt haben und ihre Vereinskameraden unterstützt haben.

Fechten ist zwar eine Einzelsportart, aber in der Mannschaft waren wir dieses Jahr am besten.

Vera Rüdiger

Abteilungsleitung:
Vera Rüdiger

fechten@mtv-muenchen.de





Geschafft – wir spielen jetzt in der Jugend-Bundesliga WNBL! Von links MTV-Trainerin Doris, Daria, Mae, Helena, Emilia, Amina, Gretha (Cap), Vroni und Marissa (BC Hellenen)

Zwei Quali-Turniere – 1600 km – WNBL wir kommen!

Es war eine echte Herausforderung: Nach dem tollen 50:45-Sieg und Platz 1 im Finale der Bayerischen U18w-Meisterschaft in der Halle und gegen die WNBL-Truppe des Top-Favoriten Jahn München sowie Platz 2 bei der Bayerischen U16w-Meisterschaft in Würzburg (1.) und Rang 3 bei der Südostdeutschen U16w-Meisterschaft war nicht nur MTV-Trainerin Doris Schuck klar: „Wenn unsere starken MTV-Mädels jetzt nicht in die U18w-Jugendbundesliga WNBL einsteigen, wann dann?“

Doch die Einstiegshürde war hoch: 15 Mannschaften aus ganz Deutschland bewarben sich um die fünf neuen Startplätze, drei Gruppen, nur der Gruppenerste ist direkt qualifiziert, die drei Gruppenzweiten spielen ein zweites Quali-Turnier um die zwei restlichen Startplätze. Und das alles ausgerechnet in den Pfingstferien. Also wurden ganze Familienurlaube der MTV-Mädels etwa in Portugal oder Kroatien von den Eltern verschoben oder gar ganz gecancelt. Nicht alle waren dazu bereit, doch am Ende stand ein starkes MTV-Team, ergänzt um die quirlige und sehr sympathische Gastspielerin Marissa Köhler vom BC Hellenen München, deren U18w-Trainerin sich sofort sehr zuvorkommend und kooperativ zeigte.

Zwei Tage im Basketball-Campus in Ulm, vier Spiele, drei Siege, erst das alles entscheidende Spiel gegen Gastgeber Ulm wurde knapp verloren. Das hieß Platz 2 und damit ein weiteres Quali-Turnier gegen die zwei anderen Gruppenzweiten, das waren ausgerechnet Düsseldorf und Berlin Nord, Fahrtstrecke jeweils 550-650 km einfach. Auch der

MTV bewarb sich um die Austragung am Sonntag(!) vor Ferienende, der DBB aber entschied sich für Düsseldorf, leider.

Also Fahrt nach Düsseldorf, Anreise am Samstag mit Übernachtung unweit der Spielhalle, Hinweg 650 km mit dem MTV-Bus, dessen kurz zuvor reparierte Klimaanlage schon kurz nach München den Geist aufgab. Bei durchgehend 35-39 Grad Celsius(!) schwitzten Fahrer, Trainerin und MTV-Mädels wie in der Sauna, und am Sonntag standen ab 10 Uhr zwei schwere Spiele auf dem Programm. Die Gastgeber aus Düsseldorf sympathisch, mit einem starken Team, taktisch sehr versiert, nahmen U16/17w-Nationalspielerin Helena Englisch in Spezial-Manndeckung, dennoch gelangen ihr in der 1. HZ schon 16 Punkte. Eine 7-Punkteführung des MTV zur Halbzeit, dann verletzte sich Helena am Knöchel, schied aus, doch da zeigte das MTV-Team seine ganze Stärke. Innerhalb von 5 Minuten erhöhten Mae Whittall (unglaublich sprung- und rebound-stark), Emilia Kargl (Top-Aufbau, extrem nervenstark an der Freiwurflinie, guter Sprungwurf), Team-Cap Gretha Gemrig (lauf- und konditionsstark, Defense und Dreier), Gastspielerin Marissa Köhler (BC Hellenen, quirlig, schnell, guter Zug zum Korb), Centerin Daria Popovici (starke Rebounds, gute Defense), die zuverlässige Amina Beslic (Flügel, Defense) sowie die erst 15-jährige Vroni Kargl (sehr talentiert) auf 16 Punkte Vorsprung – das reichte! Am Ende stand ein klarer 68:52-Sieg gegen Düsseldorf, und gleich danach wurde der zweite Gegner Berlin-Nord mit 85:29 deutlich geschlagen. Das hieß Platz 1 – die Qualifikation geschafft – WNBL wir kommen!



Helena Englisch holt mit U17w-Nationalmannschaft bei der Weltmeisterschaft sensationell Platz 7



Grenzenloser Jubel der U17-Nationalmannschaft nach Platz 7 bei der WM – und Helena (MTV) ganz vorne dabei (Nr. 7)

Die erst 15-jährige Helena Englisch aus dem Talentschuppen des MTV München war zwar das Küken in der U17w-Nationalmannschaft, doch bei der WM in Debrecen/Ungarn stand sie sehr früh eingewechselt schon sehr lange auf dem Parkett. Nur ganz knapp (-3 Punkte gegen Australien) wurde das Spiel um Platz 5 verpasst, aber am Ende Japan mit 59:50 sicher geschlagen – WM-Platz 7 für die DBB-Auswahl! Toller Erfolg für Helena und auch für ihre MTV-Trainerinnen Doris Schuck und Mama Uta, die Helena von klein auf trainieren.



MTV-Girl Helena (Nr. 7) – in der Offense kaum zu stoppen

Jubiläum der besonderen Art – 90.Geburtstag – 73 Jahre MTV

Es war ein Besuch der ganz besonderen Art in der neuen MTV-Halle: Nur wenige Tage nach ihrem 90. Geburtstag schaute Hermine Bauer wieder einmal den MTV-Damen zu. Sie war ja selbst früher eine ganz hervorragende Basketballspielerin, schnell, treffsicher und trickreich. Ihren größten Erfolg aber feierte Hermine in der Leichtathletik,



Das Geburtstagskind Hermine Bauer (Mitte) mit den erfolgreichen MTV-Damen1

denn in den 30er-Jahren war sie eine der schnellsten Sprinterinnen Deutschlands und gewann da auch mit der 4x100m-Staffel des MTV die Deutsche Meisterschaft. „Bleib weiter so fit und gesund, Hermine, alles, alles Gute“, das wünschen Dir Deine MTV-Basketballer*innen!

Basketball-Mitgliederzuwachs in allen Mannschaften und Altersgruppen

- 30-40 Kids am Freitagnachmittag in der MTV-Halle, es läuft das **U12m**-Training, drei Gruppen aufgeteilt nach Alter und Größe, hinten am Querfeld die ganz Kleinen, 8-9 Jahre alt, dann auf dem verkürzten Hauptfeld die etwas älteren Anfänger, 10-11 Jahre alt, und dann noch die U12m-Mannschaft, also die Jungs, die schon etwas länger dabei sind und in der Liga spielen, gegen FC Bayern, Schwabing, Jahn München, München Basket und München Ost. Ebenfalls auf dem Hauptfeld, aber auf den anderen Korb. Es ist laut, die Bälle knallen auf den Boden und ans Brett, Dribbeln, Passen, Werfen – das ganze Programm, und mittendrin die drei MTV-Trainer Hasan, William (FSJler), Anthony (einer der vielen helfenden Väter), und Laszlo ist auch immer wieder dabei, wenn es brennt im Trainerstab
- Dann folgt die **U14m**, ebenfalls immer 20-25 Jungs, Ivo teilt die Gruppen ein und trainiert - unterstützt von Matteo und erneut William - die wichtigen Basics, korrigiert Abläufe und lässt mit Vorgaben auf zwei Körbe spielen.
- Volles Haus immer auch bei der **U16m**, auch hier 25-30 Jungs in der Halle Ridlerschule, fast schon zu viel für die beiden coolen Trainer Raphi und Louis (beide He1/2, beide hören leider aus zeitlichen Gründen auf – Ersatz dringend gesucht!), denn auf der einen Seite hoch motivierte und talentierte Jungs, auf der anderen Seite aber auch viele Basketball-Anfänger, die man nicht abweisen will. Das macht das Training sehr schwierig, vor allem für die U16m-1, die ja in der Liga eine sehr gute Rolle spielt und sich weiterentwickeln soll.



Vierter Aufstieg angepeilt – die Herren1 wollen nach oben mit (stehend v.l.): Johannes, Trainer Michael, Lennart, Nico, Lukas, Toby, Michi, die Co-Trainer Laszlo und Ivo, (vorne v.l.): Paul, Chris, Dave, Louis und Friedrich
Bilder: (DBB, LZB)

- Die **U18m** ist nicht nur zahlenmäßig ebenfalls sehr stark, wer dort altersmäßig rauswächst und genügend Talent und Ehrgeiz hat, der wechselt - wenn möglich als MTV-Eigenwuchs – zu den Herren1 in die Bayernliga mit Trainer Michael Schwarz (auch 3. MTV-Vorstand) mit Zielrichtung Leistungssport. Er hat klare Vorstellungen: „Ziel ist ganz klar der Aufstieg in die Regionalliga, aber dafür brauchen wir eine hoch motivierte, ehrgeizige Truppe, eine gute Vorbereitung und eine passende zweite Trainingszeit!“. Beruflich ist er sowieso eng mit dem Basketball verbunden, er arbeitet schließlich beim Basketball-Weltverband FIBA Europe in München.
- Zweite Auffangstation sind die ehrgeizigen **Herren2** (Kreisliga, hochmotivierter Trainer David Georgi) und die Herren3 (Kreisliga, sehr engagiert die Trainer Hannes Schwarz und Christian Madl). Und – ganz neu in dieser Saison – die erst kürzlich gegründeten Herren4 (Kreisliga, U40m), eine heiße Basketball-Combo aus jungen Hüpfen und abgezockten Routiniers („Irgendwer muss ja die

Jungen dirigieren und die Fastbreaks laufen lassen...“) und eventuell eine bunte Basketball-Freizeitgruppe; die ist zwar geplant, hängt aber von einer passenden Hallen-zuteilung der Stadt München ab.

- Die **Damen2** haben den Sprung in die Bayernliga Süd geschafft. Die U16w (Bayerischer Vize-Meister 2022) mit Trainerin Franzi Wörner (Damen1) und die U14w (Trainerinnen Verona Dushi, Lena Körber) spielen ebenfalls in der Bayernliga, die U18w-2 in der Bezirksoberliga (Trainer Christian und Michi), ebenso wie die U12w und die U10 mix.

Laszlo

Abteilungsleitung:
Laszlo Baierle

basketball@mtv-muenchen.de





MTV plant Teilnahme am „1. BTSV-Prellball-Treff“

Die Prellballer im Bayerischen Turnspiel-Verband wollen nach Corona einen Neubeginn wagen. „Mangels Masse“ findet auf Landesebene schon seit einigen Jahren kein Ligabetrieb, sondern nur noch vereinzelte Turniere statt. Nun treffen sich vor allem auf Initiative der MTV-Prellball-Abteilung am Samstag, 8. Oktober, beim „1. Prellball-Treff“ in Babenhausen alle, die Lust und Zeit haben, zu einem „lockeren“ Turnier.



Neue Trainingshalle!

Seit Schulbeginn nach den Sommerferien spielen die MTV-PrellballerInnen in einer anderen Sporthalle. Trainiert wird nun dienstags zwischen 20:00 und 22:00 in der Halle 2 der Realschule Perlacher Str. 114 in München-Giesing.

Gemeldet werden keine Mannschaften, sondern Einzelspieler und -spielerinnen. Diese werden vor Ort zu Teams zusammengelost. Um die Leistungsunterschiede nicht zu groß werden zu lassen, sollen Schlagleute gesetzt werden.

Der MTV plant mit mindestens sechs Spielerinnen und Spielern nach Babenhausen zu fahren, um mitzuhelfen, dass der Prellball-Treff eine gelungene Premiere feiern kann.

Hans-Joachim Wolff

Abteilungsleitung:
Hans-Joachim Wolff

prellball@mtv-muenchen.de



Münchner Bank eG

**In München...
wird aus nebeneinander
ein Miteinander.**

Werden Sie Crowdfunder.
Unterstützen Sie das Pro-
jekt von MTV 1879 e.V.

muenchner-bank.viele-schaffen-mehr.de





Sommer – Sonne – Triathlon – Das Besondere an dieser Saison

Es will ja keiner mehr lesen, doch uns ist gerade in diesem unglaublich heißen und action-reichen Sommer sehr bewusst, was für ein Geschenk wir erleben dürfen. Im April war die Maske noch unser ständiger Begleiter – auch bei den Indoor-Trainings. Fast Jede/r hat sich das Ding mit dem großen C irgendwo eingefangen und mit den Konsequenzen zu kämpfen gehabt. Nicht bei allen ist es glimpflich vorbei gegangen, bei einigen wirkt es heute noch nach.

Umso mehr haben wir uns voller Elan in eine Saison gestürzt, die unerwartet reich an Veranstaltungen war. Und während Stefan und ich vor allem als Kampfrichter in Oberbayern unterwegs waren, haben unsere AthletInnen die Gelegenheit zur Teilnahme an allem, was irgendwie mit unserem Sport zu tun hatte, genutzt. Lest hier also von den Eindrücken und Highlights aus deren Sicht.

Los ging es im Mai mit dem Duathlon in Krailling. Sonia berichtet von ihrem Start bei der Volksdistanz:

5,1 km Laufen, 26 km Radfahren und am Schluss noch einmal 2,8 km Laufen. Duathlon ist für mich immer eine Herausforderung, weil man als Erstes läuft und somit die Beine schon, anders als beim Triathlon, beansprucht wurden. Demzufolge waren meine Beine, bzw. ich, nach der zweiten Disziplin, dem Radfahren, auch schon ziemlich kaputt. Aber die abschließenden 2,8 km gingen dann doch relativ schnell vorbei, so dass ich nach gut 1:38 Std. ins Ziel kam. Alles in allem ist der Duathlon in Krailling eine tolle Veranstaltung und eine gute Vorbereitung auf die Triathlon-Saison.



Die etwas andere Art des Ausdauersports hat sich Bettina ebenfalls Anfang Mai gegönnt: den Innsbruck Alpine Trailrun. Ich rate, legt euch das Schweißtuch auch fürs Lesen zurecht!

Strecke: 62 km, 1700 positive Höhenmeter, Zeit 8:04:34



Das Wetter war relativ schlecht: Nieselregen und somit nasse Wege. Die Organisation dafür sehr gut: Die Strecke ist perfekt ausgeschildert und markiert, überall stehen engagierte Helfer*innen und für eine gute Verpflegung ist gesorgt. Der Lauf führt viel über Wald- und Wurzelwege, es gibt wenige wirkliche Aussichtspunkte, da haben andere Strecken mehr zu bieten. Auf den letzten ca. 8 km geht es zumeist entspannt bergab, was super ist, wenn die Beine schon schwer sind. Trotzdem bin ich ca. 10 km vor dem Ziel gestürzt – eine Baumwurzel war dann doch zu „hoch“. Das Foto ist vom Zieleinlauf – komplett kaputt, aber happy.

Eine Anmerkung zu den Veranstaltungsterminen in dieser Saison. Im April haben sich manche Veranstalter noch nicht getraut und im August musste in Oberbayern alles den European Championships weichen. Das führte zu einer

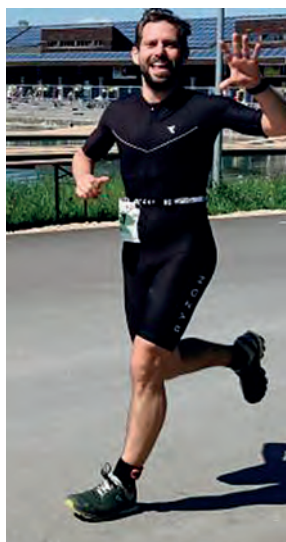


Konzentration auf die Monate Mai, Juni, Juli, die wiederum die SportlerInnen vor arge Entscheidungsnöte stellte: Jedes Wochenende ein reizvolles Event, aber pro Event deutlich weniger TeilnehmerInnen als üblich. Sehr schade!

Weiter ging's Mitte Mai mit dem Triathlon Cup in Oberschleißheim. Hier war Felix zum ersten Mal am Start:

Als Rookie bin ich bei bestem Kaiserwetter an den Start auf die Sprintdistanz gegangen und konnte richtig viele Erfahrungen und Erkenntnisse sammeln:

- Kopfsprung mit Schwimmbrille auf den Augen sollte vorher geübt sein
- Im Neo schwimmt sich's leichter, die anderen sind trotzdem schneller
- Wenn man als letzter aus dem Wasser steigt, kann man nicht mehr überholt werden
- Überholen beim Radfahren und Laufen macht Spaß
- Triathlon mach ich jetzt öfter



Toll, wenn's läuft

Anfang Juli ging es dann zur Sprintdistanz beim Tegernsee-Triathlon. Und weil Ana und Kathi zusammen gestartet sind, lesen wir aus ihrer Sicht von diesem Highlight:

Für Kathi...

...glitzert der Tegernsee inmitten von bewaldeten Bergen. Umso schöner, dort Sport machen zu dürfen. Bei angenehmer Außentemperatur wurde um 9:30 Uhr gestartet. Kein Neo vonnöten bei 23 Grad Wassertemperatur. Nach dem Schwimmen ging es auf die anspruchsvolle Radstrecke – bergig war auch hier das Motto. Die freiwillige Feuerwehr unterstützte als Streckenposten und „feuerte an“. Zurück in der Wechselzone waren die Temperaturen merklich angestiegen, es galt nun umso schneller die 5km hinter sich zu bringen. Die Laufstrecke war ein Traum! Absolutes Highlight: Der Panoramablick auf den See bei Kilometer 3.

Ana war richtig aufgeregt vor ihrem zweiten Triathlon überhaupt:

Am Kraulen muss ich noch üben, aber Brustschwimmen ging tatsächlich auch ganz gut. Radeln auf der doch hügeligen Strecke wurde belohnt mit einer Wahnsinns-Aussicht.

Obwohl es immer heißer wurde, habe ich das Laufen, meine Lieblingsdisziplin dank der Verpflegungsstationen genießen können. Es war durch und durch ein Fest und ich freue mich auf viele weitere Triathlon-Herausforderungen!



Glücklich im Ziel in Gmund

Am gleichen Wochenende fand der 3MUC Triathlon in Oberschleißheim statt. Für Fabian die Gelegenheit, allen Mut zusammen zu nehmen und die Olympische Distanz auszuprobieren:

Ich bin im dunklen und kalten Februar zur Triathlon-Abteilung des MTV gekommen und habe die winterfeste Lauftruppe am Dienstag kennengelernt, die den Temperaturen getrotzt hat. Dass sich das Intervalltraining auszahlt, konnte ich bereits im April beim Berliner Halbmarathon merken, den ich in meiner persönlichen Bestzeit knapp unter 90 Minuten gelaufen bin.

Anfang Juli stand dann mein erster olympischer Triathlon, der 3MUC auf der





Regattaanlage, auf dem Plan. Die Gewässer konnte ich schon gut aus den Freiwasser-Trainingseinheiten in den Wochen zuvor. Die Organisation und das Wetter waren an dem Tag wunderbar und ich konnte meine Ziele auf dem Rad und beim Laufen sogar übertreffen. Dass Schwimmen nicht unbedingt zu meinen Stärken zählt, habe ich auch gemerkt, aber der nächste Winter kommt bestimmt und ich werde an dieser Disziplin feilen. Bis dahin nutze ich weiter die Trainingsangebote zum Laufen, um mich für den Frankfurt-Marathon im Oktober vorzubereiten.

Am letzten Juli Wochenende ballten sich die großen Events in Oberbayern: Beilngries mit Liga-Team-Bewerb und der Wörthsee-Triathlon mit Oberbayerischer Meisterschaft auf der Kurzstrecke. Unsere Vielstarter Kathi, Ana und Felix waren dabei und würden jederzeit wieder dort starten. Wir lesen von Felix, was es Besonderes gab:

Nach dem Einstieg beim Triathlon-Cup München im Mai mit der Sprintdistanz war jetzt die olympische Distanz dran. Dank der Unterstützung durch die Tria-Teammitglieder des Vereins wurde ich bestens vorbereitet und die Radstrecke im Vorhinein abgefahren und einstudiert. Vor Ort war es ein super organisierter Wettkampf und das tolle Triathlon-Wetter machte es noch besser. Im Schwimmen habe ich eine neue Bestzeit geschafft – alle anderen waren trotzdem noch schneller! Auf dem Rad und beim Laufen ergab sich zum Glück die Möglichkeit aufzuholen. Die lautstarke Motivation vom Team und unserer Begleitung an der Strecke hat mich durch das Event gepusht. Triathlon macht einfach Spaß.



Die Triathlon-Saison in Oberbayern neigt sich ihrem Ende entgegen. Ein paar Duathlons stehen noch auf dem Programm. So kann man sich in Brannenburg Anfang Oktober mit den besten des Bezirks im Cross-Duathlon messen. Natürlich freuen wir uns auch auf die Herbstläufe, die schon am 10. September in Putzbrunn und am 18. September in Karlsfeld starten. Bleibt in Bewegung – wir sehen uns!



Abteilungsleitung:
Ulla Chwalisz

triathlon@mtv-muenchen.de





Hallo, liebe Tennisfreunde,

die Punktspielsaison ist vorüber und jetzt kann die etwas geruhsamere Zeit des Vereinslebens beginnen. Dieses Jahr spielen wir zum ersten Mal seit langem eine vereinsinterne Mixed-Meisterschaft aus in zwei unterschiedlichen Altersgruppen: die Aktiven und die Senioren. Wir freuen uns auf die bevorstehenden Spiele und hoffen die Finals Spiele an einem Tag zu einem Grand Final zusammenfassen zu können. Auch für die Jugend haben wir noch ein abschließendes Turnier geplant.

Aus der vergangenen Punktspielrunde sind besonders die Damen50 hervorzuheben. Dieses Team hat es geschafft Mitspielerinnen zu behalten, Neue gut zu integrieren und intensiv zu trainieren. Überraschend ist dieses Team auch noch in die Bayernliga aufgestiegen und somit das höchstplatzierte Team in unserem Verein. Der Teamführerin und allen Teammitgliedern einen äußerst respektvollen Glückwunsch und Dank, verbunden mit einem hoffnungsvollen „Weiter so“. Frauenpower im MTV!

Auch in der Damen- und Herrenmannschaft konnten wir neue Mitspieler*innen gewinnen, die sehr gut integriert werden konnten und auch schon sehr erfolgreich gespielt haben. Innerhalb dieser Mannschaften herrscht eine sehr kooperative Stimmung, unsere Jugendlichen können sich darauf freuen, über kurz oder lang in diesen Mannschaften mittrainieren und mitspielen zu können. Endlich können unsere Junior*innen, wenn dem Jugendbereich entwachsen, weiter im MTV dem Hobby Tennis nachgehen.

Ebenso gebührt unser Dank auch allen anderen Mannschaftsführer*innen, die durch ihr Engagement die Durchführung der Punktspielrunde überhaupt ermöglicht haben. Häufig war am Donnerstagabend nicht klar, welche Personen am folgenden Wochenende zum Punktspiel auf dem Platz stehen würden. Mannschaftsführer haben wirklich einen sehr schwierigen Job. Bitte unterstützt diese Tätigkeit und übernehmt nach 2-3 Jahren auch einmal diese Funktion. Eine ehrenamtliche Tätigkeit kann und soll immer nur auf begrenzte Dauer ausgeübt werden. Unser Verein funktioniert nur auf Dauer, wenn sich möglichst viele engagieren.

Auch bei allen Mitgliedern, die während der Punktspielrunde nicht wie gehofft am Wochenende zum Spielen kamen, weil alle Plätze belegt waren, möchten wir uns für das Verständnis bedanken, verbunden mit der Hoffnung, dass sich in der verbleibenden Freiluftsaison noch genügend Möglichkeiten ergeben, Tennis zu spielen.

Am 22. Juli konnten wir dieses Jahr nach zwei Jahren Coronapause auch wieder mal ein Sommerfest ausrichten, das sich als voller Erfolg entpuppte. Zwar mussten wir krankheitsbedingt kurzfristig auf die engagierte Liveband verzichten, aber Pascal Dürr aus der Herrenmannschaft übernahm die Rolle des DJs. Er sorgte zu Beginn für angenehme Hintergrundmusik und lud ab 22Uhr zur Party. Bis spät in die Nacht wurde zu heißen Rhythmen getanzt und man kann das Sommerfest 22 getrost in die Kategorie „legendär“ einordnen. Die letzten Gäste verließen das Vereinsgelände um 3.30 Uhr...

Noch ein letztes Wort zu unserem Müllkonzept. Alte Bälle werden bitte in der gelben Kiste gesammelt, die im Eingangsbereich des Tennisheims steht. Diese Bälle werden in neuen Sportplatzbelägen wiederverwertet. Die leeren Balldosen gehören ebenfalls nicht in den Mülleimer am Platz, sondern sollen mitgenommen werden und an den Wertstoffinseln entsorgt werden.

Abteilungsleitung:

Jörg Tittor

tennis@mtv-muenchen.de





Ein MTV-Athlet im Nationaltrikot

Tolle Trainingsbeteiligung und Neuigkeiten in unserem Übungsleiter-Team. Das und mehr brachte der Sommer der Leichtathletik-Abteilung:

Im Nationaltrikot vertrat Michael Bartl den MTV vor einigen Wochen. Darauf hatte er sich gefreut, die Reise ins finnische Tampere stand zwischenzeitlich aber auf der Kippe. In den Wochen vor dem Saisonhöhepunkt, den Weltmeisterschaften der Senioren, konnte Michael krankheitsbedingt nur eingeschränkt trainieren. Dann aber fühlte er sich doch rechtzeitig ausreichend fit und machte sich im Juli auf den Weg. Das schrieb uns Michael aus Finnland: „Grüße aus Tampere und kurzer Zwischenbericht zur Senioren-WM. Erster Schock war, dass der Koffer nicht angekommen ist. Am Tag vor dem Zehnkampf war ich also nochmal kräftig shoppen und habe mich von den Socken bis hin zu neuen Spikes neu ausgerüstet. Die beiden Zehnkampftage liefen sehr konstant und gut bei 28 bis 31 Grad. Hervorragend waren die 100 Meter mit 12,84 Sekunden und auch die 400 Meter mit 62,7 Sekunden sind für meine Verhältnisse sehr gut. 1,57 Meter im Hochsprung bringen gute Punkte und 3,50 Meter im Stabhochsprung mit fremden Stäben passt auch. 41,18 Meter mit dem Speer, und mit 800 Punkten Vorsprung vor dem nächstplatzierten Spanier und 500 Punkten Rückstand auf den Chinesen konnte ich die 1500 Meter „gemütlich“ joggen. Insgesamt ist es dann der 6.



Rang mit 5377 Punkten geworden, über den ich mich natürlich sehr freue. Gewonnen hat ein Finne mit 7131 Punkten. Sehr coole Truppe und Atmosphäre.“ Anfang August gab es für Michael auch noch einen Meistertitel:



bei der Bayerischen Seniorenmeisterschaft in München gewann er im Stabhochsprung in seinem Jahrgang, wieder mit einer Höhe von 3,50 Metern. Im Speerwurf fehlten 1,5 Meter zum Sieg. Aber auch über Platz 3, direkt hinter unserem ehemaligen Vereinskollegen Carsten Wollensah, freute sich Michael riesig.

Nicht ganz so erfreut war Mara Vonnahme über ihren sechsten Platz im Weitsprung bei der deutschen U18-Jugendmeisterschaft in Ulm. Sie hatte sich nach starken Leistungen zu Saisonbeginn ganz auf diese Disziplin konzentriert, auch weil eine kleine Hoffnung auf die Teilnahme an den Jugendeuropameisterschaften bestand, die im August in Jerusalem stattfanden. Es folgten dann einige teils ordentliche Wettkämpfe. Aber die bisherige Bestweite von 5,81 Metern, mit der in Ulm eine Medaille drin gewesen wäre, konnte sie nicht mehr wiederholen. So war es am Ende eine Saison mit einem kleinen Wermutstropfen, die aber wieder eine Leistungssteigerung und viele wertvolle Erfahrungen einbrachte.

Was gibt es neben den sportlichen Resultaten noch zu berichten? Zum einen, dass die Trainingsbeteiligung bis zum Beginn der Sommerferien erfreulich hoch war, in so ziemlich allen Gruppen. Nicht ganz so erfreulich: Wir müssen uns leider schon wieder von unserer Trainerin Cloé verabschieden. Ein Jahr lang hat sie das Kindertraining am Montag im Sportpark mit begleitet und sich immer mittwochs um unsere Kindergruppe in der Guardinischule gekümmert. Jetzt zieht es sie aber beruflich an den Bodensee. Danke Cloé und alles Gute! Glücklicherweise hat sich aber Ersatz gefunden, so dass auch das Mittwochstraining für unsere Jüngsten weitergehen kann. Mehr dazu berichten wir euch in der nächsten Ausgabe der MTV-News.

Abteilungsleitung:
Alexander Merk

leichtathletik@mtv-muenchen.de





Group Fitness & Gymnastik:

Die Fitness & Group Fitness Branche ist schnelllebig und verändert sich Jahr für Jahr. Die Trends und Entwicklungen der letzten Jahre möchten wir jetzt gesammelt aufgreifen und der Abteilung einen neuen Anstrich verleihen.

Zunächst planen wir das Angebot unserer Abteilung moderner zu präsentieren. Dieses fassen wir unter dem Bereich „Group Fitness“ zusammen. Gerade das zeichnet unsere Kurse aus: Sich gemeinsam in einer Gruppe bewegen und Spaß haben beim gemeinsamen Sporteln.

Derzeit haben wir eine große Vielfalt an Stundenbildern im Programm. Zur besseren Übersichtlichkeit und Orientierung für unsere jetzigen Mitglieder wie auch für neue Interessenten teilen wir die bestehenden Kurse in vier Kategorien ein.

Eine genaue Einteilung einer Stunde nach einer Altersgrenze ist nicht mehr vorgesehen. Stattdessen wird in Absprache mit unseren Trainer/innen noch einmal das benötigte Fitnesslevel für die jeweilige Stunde festgelegt (1-2-3). Diese Neuerungen haben keinen Einfluss auf den Gymnas- tikbeitrag.

Der Startschuss für die Anpassungen ist noch in diesem Jahr geplant und wir freuen uns schon unsere Abteilung in neuem Glanz erstrahlen zu lassen!

Abteilungsleitung:
Sandra Hess

gymnastik@mtv-muenchen.de



Kostenfrei
im Wert von
595 €

SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Wohnref München:

- Seriös
- Professionell
- Über 30 Jahre Erfahrung



Jetzt Erstgespräch und kostenfreie Bewertung vereinbaren. Rufen Sie uns an!

WOHNREF MÜNCHEN
IMMOBILIEN UND RELOCATION SERVICE



Wohnref München GmbH | E-Mail: info@wohnref-muenchen.de
Tel.: 089-444435722

Friedhart Reiner
Geschäftsführer



Vorbereitung auf Hochtouren

Während die Jugend in den Sommerferien ist, haben sich die Herren intensiv auf die neue Saison vorbereitet. Musste die erste Mannschaft in der vergangenen Spielzeit noch bis zur letzten Sekunde zittern, soll es fortan deutlich besser laufen. „Unser Ziel ist, ungefährdet die Klasse zu halten, ohne ständige Abstiegsängste“, erklärt Chef-Trainer Samed Cinar.

Gleich sieben Top-Neuzugänge sollen dabei helfen. Philipp Skodic (20) spielte viele Jahre in der Jugend des FC Bayern (zuletzt unter Trainer Miroslav Klose) und freundete sich während dieser Zeit mit Elias Beckenbauer an, der „Pipo“ schließlich zum MTV lockte. Paul Folda (27) und Franz Folda (23) begannen beim MTV einst mit dem Fußballspielen und kehrten nun zu ihren

Heimatstadt München zurück und hat sich mit seiner Fußballschule selbständig gemacht. Vom MTV kannte er bereits Samed Cinar und diverse Spieler aus der Schule.

Djamal Halfa Toga (29) war ebenfalls mit Mario Erb auf der Schule und fand über diesen Weg zum MTV. Der Stürmer arbeitet als Nachwuchstrainer und macht beim MTV als spielender Co-Trainer seine ersten Schritte als Trainer im Herrenbereich.

Saisonauftakt mit Hammer-Duell

Für die neue Saison ist der MTV damit gut gerüstet.

Trainer Cinar: „Wir haben deutlich an Qualität dazu gewonnen, aber unser Erfolgsrezept bleibt weiter der Zusammenhalt zwischen den Jungs.“

„Alle Spieler, die sich uns angeschlossen haben, kamen, weil sie mit ihren Freunden zusammenspielen wollten –

Freunden zurück. Paul Folda kam vom FC Parsdorf zurück, Franz Folda spielte für Grünwald in der Landesliga. Malik Dedic (23) spielte in der Jugend in der Bayernliga und war zuletzt bei Gräfelfing aktiv. Alle drei wollten mit ihren Freunden beim MTV spielen.

Ähnlich war es auch bei Alexander Kaltner (22, Unterhaching), der seit Jahren als Zuschauer bei Spielen und Gast auf Mannschaftsabenden dabei war. Der beste Freund von MTV-Kapitän Valentin Dammasch beendete verletzungsbedingt seine Profi-Laufbahn und geht fortan für den MTV auf Torejagd.

Für Schlagzeilen sorgte der Wechsel von Mario Erb (31, TSG Hoffenheim). Der Innenverteidiger kam aus der Jugend des FC Bayern, war in dieser Zeit Junioren-Nationalspieler und danach vor allem in der 2. Bundesliga und 3. Liga im Einsatz. Erb kehrte im Frühsommer in seine





teilweise kennen sie sich seit dem Kindergarten und waren gemeinsam in der Jugend beim MTV“, ergänzt Abteilungsleiter Mende.

Sportlich machten sich die gute Stimmung und der Qualitätszuwachs bereits bemerkbar. Nach mühelosem Weiterkommen bis in die 3. Runde des Pokals schied man hier höchst unglücklich mit 3:4 gegen den Bezirksligaabsteiger Alte Haide aus. In der überlegen geführten Partie scheiterte der ersatzgeschwächte MTV vor allem an der eigenen Chancenverwertung.

Die Kreisliga startet am 20. August. Am 1. Spieltag geht es direkt zum Meister-Favoriten Wacker München.

Sehr erfreulich ist auch die Entwicklung der zweiten Mannschaft. War man in der vergangenen Rückrunde zeitweise auf dem letzten Platz der B-Klasse, folgte eine rasante Siegesserie, die den MTV am Ende sogar ins sichere Mittelfeld katapultierte.

Das Team des Trainer-Duos Hasenfurter / Lehrmann ist seit neun Spielen ungeschlagen und gewann einen Test am 7. August hoch überlegen mit 5:2 gegen Riedmoos.

„Der Kader ist breit und vom Potenzial her aufstiegsfähig“, so Mende.



Ailton beim MTV

Ein Highlight der Vorbereitung war der Besuch des ehemaligen Bundesliga-Torschützenkönigs Ailton beim MTV. Der brasilianische Kugelblitz absolvierte ein komplettes Training mit der 1. Mannschaft, nahm sich Zeit für Fotos mit Kindern und Erwachsenen und besuchte anschließend noch seinen besten Freund Claudio Pizarro.

Abteilung wächst

Sehr erfreulich ist, dass unsere Abteilung wächst. Nach einem Tiefpunkt der Mitgliederzahlen 2020 (250) sind wir inzwischen mit 330 Mitgliedern wieder über der

Abteilungsstärke von 2019 (317). Inzwischen gibt es 12 Jugendmannschaften, darunter auch endlich wieder eine im Großfeld. Die neue C-Jugend unter dem ebenfalls neuen Trainer Zafer Emanet hat viel Potenzial. Während der Sommerferien bietet die Fußballabteilung zudem ein Fußball-Sommerncamp an.

Abteilungsleitung:
Nikolai Mende

fussball@mtv-muenchen.de





Boxer können auch anders

Wenn die Boxabteilung feiert, wird es laut und wild. Dann gibt es schon einmal ein Jahr Feierverbot im Bootshaus der Kanuten wegen ruhegestörter Anwohner. Dieser Ruf eilt dem Sommerfest voraus, auch die Boxerinnen und Boxer selbst erwarten da Höchstleistungen von sich.

Vor dem Feiern geht es traditionell erst in den Ring. Zum ersten Mal im neuen Keller, zum ersten Mal im neuen, großen Ring. Fünf auf fünf Meter, ideal für unsere Wettkämpfer. Ideal auch für unsere Breitensportler, die sich dort zweimal im Jahr, eben auch zum Sommerfest, messen können. Lag es an der Sommerhitze, lag es an den Nachwirkungen der Corona-Zeit? Es fanden sich jedenfalls nur drei Mutige, die in den Ring steigen wollten. Jideer Abdullah (72 kg), Zarrek Ahmad (69 kg), von unseren Jugendlichen, sowie Tobias Michalke (>91 kg), einer der reiferen Breitensportler. Drei Boxer – das ist einer zu viel oder einer zu wenig. Jideer erklärte sich bereit, zwei Kämpfe zu bestreiten. Der Mut der Jugend!

Zuerst standen sich Jideer und Zarrek gegenüber. Ein Kampf über drei Runden zu je drei Minuten. Hans Melzer stand als Unparteiischer im Ring. Auf „Box!“ drängten beide in die Ringmitte, suchten den ersten Kontakt, klopfen sich ab. Hart, fair und technisch sauber versuchten beide sich Vorteile zu erarbeiten. Zarrek griff an, ließ die Führhand fliegen, kaum holte er Luft, kam Jideer mit dem Konter, versuchte eine Schlaghand zu landen. Über drei Runden gaben die Jungen alles, zeigten Mut und Können, angefeuert von ihren Trainern Deni und Rainer. Die Zuschauer applaudierten begeistert, Hans erklärte beide zu Siegern.

Nach einer kurzen Pause für Jideer ging es in den zweiten Kampf gegen Tobi. Auch diesmal drei Runden, jedoch zu je zwei Minuten.

Kaum tönte das „Box!“ von Hans, griffen sich die beiden Boxer an. Jideer flink und mit jugendlicher Schnelligkeit, Tobi gelassener, konzentrierter. Immer wieder versuchte Jideer seinen Gegner aus der Ruhe zu bringen, provozierte ihn zu Fehlern, nutzte diese aus. Tobi zwang sich zur Ruhe, boxte konzentriert und konnte die zweite Runde dominieren. In der dritten kam Jideer mit Wucht zurück, Tobi hielt dagegen,

die beiden schenkten sich nichts. Auch hier sahen die Zuschauer einen insgesamt ausgeglichenen Kampf, auch hier nur strahlende Sieger.

Die Kämpfe waren gelaufen, für die Abteilungsversammlung und den anschließenden gemütlichen Teil ging es zum Bootshaus. Der offizielle Teil war kurz und knackig wie immer, die wichtigen Punkte wurden von unserem Präsi Olli sachlich knapp vorgetragen, besprochen und abgestimmt. Nun stand einem ausgelassenen Sommerfest nichts mehr im Weg.

Bibi und einige fleißige Helfer hatten seit dem Mittag Salate vorbereitet, Fleisch mariniert, Tische gedeckt, Getränke kalt gestellt und den Grill vorgeglüht. Das beste Wetter war bestellt und geliefert worden.

Die Boxerinnen und Boxer griffen zu: Fleisch, Würstel, vegane Burger gegen den Hunger, Bier, Spezi, Schorle gegen die Hitze und den Durst. Reichlich. Die Gespräche ausgelassen, die Stimmung gelöst. Endlich wieder feiern, quatschen, lachen!

Der erste Durst gelöscht, der erste Hunger vertrieben, schon machten Mojitos, Ramazzotti und Tequila die Runde. Kein Trinkzwang, alles freiwillig, aber der soziale Druck war hoch! Noch später wurde experimentiert: Drinks mit geröstetem Rosmarin, geröstete Zitronenscheiben zum Tequila. Was ein Flambierbrenner alles kann!

Keine Ausfälle, keine Ruhestörung, nur ruhige, entspannte Feiernde. Ein harmonisches, friedliches Sommerfest. Nur ein Feierverbot für ein Jahr, erteilt von den Kanuten, stand kurz ins Haus: zwei vergessene Klapptische und ein Putzdienst, der nicht zum vereinbarten Termin erschienen ist. Doch unserer Olli konnte das mit organisatorischem Talent und Verhandlungsgeschick abwenden.

An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an Olli für die Organisation, an Bibi für die großartige Vorbereitung und die kulinarischen Höhepunkte und an beide für ihre Ausdauer, ihre Gelassenheit, ihren Einsatz! Schade, dass wir ein Jahr warten müssen.

Matthias Kübler (Text und Bild)



Mission Wiederaufstieg

Nach dem Abstieg aus der Dritten Liga in die Regionalliga Südost hat die Herren 1 den Wiederaufstieg zum Ziel ausgerufen.

Eine schwierige Saison liegt hinter dem MTV München. Corona-Ausfälle, Spielverlegungen auf Montagabend ins weit entfernte Jena und unglücklich verlorene Spiele – am Ende stand nach vier Saisons in der Dritten Liga der Abstieg in die Regionalliga. Lange hielt man sich mit der Enttäuschung nicht auf, sondern es wurde vielmehr die Mission Wiederaufstieg ausgerufen. Der junge Kader bleibt dabei fast komplett zusammen. Niklas Brandt, der schon im März vom Bundesligisten TSV Unterhaching zum MTV zurückkehrte, auch in der Regionalliga, und Yannick Erpelding ergänzen den Mittelblock. Kathi Austen, die schon in der zweiten Saisonhälfte für den in Elternzeit gegangene Andreas Simon eingesprungen ist, übernimmt nun komplett als Trainerin. Einzig Außenangreifer Moritz Emmenlauer zieht es vorerst ins Ausland.

Kader 2022:

Zuspiel: Luis Brandt, Taka Terajima

Außenangriff: Luca Völkel, Niklas Brandt, Leander Müller
Mittelblock: Tobias Damaschke, Moritz Bonhoefer, Levin Berger, Yannick Erpelding

Diagonal: Jeremias Tschannerl

Libero: Lorenzo Zaniboni

Bereits am ersten Wiesn-Wochenende startet die lange Regionalliga-Saison gegen den TV Mömlingen, bis dahin bereitet sich das Team intensiv auf die Mission Wiederaufstieg vor.

Sonntag, 18.09.2022 15:00 Uhr	TV Mömlingen
Sonntag, 02.10.2022 16:00 Uhr	ASV Dachau II
Samstag, 29.10.2022 19:00 Uhr	FTM Schwabing
Samstag, 05.11.2022 19:00 Uhr	TSV Grafing II
Sonntag, 20.11.2022 16:00 Uhr	SVS Türkheim
Samstag, 03.12.2022 19:00 Uhr	TV Bad Windsheim
Samstag, 28.01.2023 20:00 Uhr	VC DJK Mü.-Ost-Herrsching III
Samstag, 11.02.2023 19:00 Uhr	SV Esting
Samstag, 04.03.2023 19:00 Uhr	TSV Dinkelsbühl
Samstag, 18.03.2023 19:00 Uhr	VC DJK Amberg

U14 auf der Deutschen Meisterschaft

Mit dem Bayerischen Vizemeister-Titel qualifizierte sich die U14 des MTV München überraschend für die Deutsche Meisterschaft und sammelte dabei viel Erfahrung.

„Auf nach Frankfurt“ hieß es Ende Mai für den MTV. Vollgepackt mit zwei Kleinbussen und zahlreichen Fan-Autos ging es an den Main, wo dieses Jahr die Deutsche U14 Meisterschaft stattfand. Nach dem Halbfinalsieg gegen den Favoriten TSV Unterhaching bei der Bayerischen Meisterschaft hatten sich die Münchner dafür qualifiziert und führten die Tradition des erfolgreichen Jahrgangs von 2001/2002 fort, die zwischen 2015 und 2019 jedes Jahr dort teilnahmen. Ziel war es, viel Erfahrung zu sammeln und nicht um den letzten Platz zu spielen. Mit FT Freiburg, TV Eiche Horn Bremen und TuS Kriftel erwischte der MTV eine ausgeglichene Vorrundengruppe. Mit großer Nervosität – trotz eines lautstarken Fanblocks – starten die Münchner gegen Freiburg und kassierten gleich gegen einen starken Gegner eine verdiente 0:2 Niederlage. Gegen Bremen klappte es dann schon besser, hier mussten sie sich knapp mit 1:2 geschlagen geben. Im entscheidenden Spiel um den Einzug in die Zwischenrunde gegen den TuS Kriftel wurden beide Sätze knapp verloren. Als Gruppenvierter spielte der MTV anschließend im Spiel um Platz 13-16 gegen Pinneberg. In einem ausgeglichenen Spiel setzten sich die Münchner mit 2:1 durch. Der Jubel war danach riesig, denn das Ziel, besser als 16. zu werden, war schon erreicht. Das wurde am Abend dann mit einem großen Burger noch gefeiert. Im Spiel um Platz 13 wurden zum Abschluss der erfolgreichen Saison alle Spieler eingesetzt und es wurde knapp gegen Offenburg verloren.

Dennoch als 14. bei der Deutschen Meisterschaft hat die U14 alle kühnsten Erwartungen übertroffen und eine Wahnsinns-Saison gespielt. Ihr könnt stolz sein, Jungs!

Abteilungsleitung:
Johannes Rieger

volleyball@mtv-muenchen.de





Bericht der Handballabteilung

Der Sommer geht zu Ende und wir konnten in diesem Jahr endlich wieder eine Quali-Runde für die Einteilung der neuen Saison 2022/23 für die einzelnen Ligen durchführen. Leider konnten wir unsere C-Jugend (zu wenig Spieler und Trainer) bei der Quali nicht anmelden. Da der TSV Solln und TSV Großhadern auch zu wenig Spieler haben, meldeten wir zusammen eine B-Jugendmannschaft zur Quali.

Für die Saison 2022/23 haben wir eine männliche B-Jugend (ÜBL) mit dem TSV Solln und Großhadern und die männliche D-Jugend /BOL) gemeldet, ebenso eine männliche und evtl. auch noch eine weibliche E-Jugend und die Minis. Diesmal wird es wieder Turniere mit fünf Mannschaften geben.

Die Einteilung der neuen Saison für die B- und D-Jugend ist bereits in nuliga einzusehen, die für E-Jugend und Minis wird erst Mitte September feststehen.

Wir hoffen, dass uns die Corona-Pandemie nicht wieder die Termine streichen lässt.

Minis und E-Jugend



Viel von unseren Jüngsten gibt es nicht zu berichten. Turniere wurden erst kurzfristig mitgeteilt. Somit haben wir an diesen Wochenenden die Mannschaften nicht schnell genug erreichen können. Zudem waren die Termine der Turniere auch mit unserem Sommerfest zusammengefallen. Dadurch konnten wir nicht teilnehmen.

Durch das Sommerfest haben wir auch in diesem Altersbereich einige Zugänge verzeichnen können. Ab Oktober geht es bei den Mannschaften wieder mit dem Turnierspielbetrieb weiter. Die Kinder freuen sich schon darauf.



Männliche D-Jugend

Letztes Quali Turnier bei HSG-B-One

Das erste Spiel bestritten wir gegen den TSV-Forstenried und gewannen dies mit 13:6.

Beim zweiten Spiel gegen den FC Bayern (stärkster Gegner des Turniers) taten wir uns schwer, konnten die Partie lange offenhalten, aber verloren leider in den letzten Minuten das Spiel mit 17:15.

Das letzte Spiel gegen HSG-B-One fing schwierig an (erste Halbzeit 7:7). In der zweiten Halbzeit stand unsere Abwehr besser und so konnten wir mit 20:12 das Spiel für uns entscheiden und damit den Einzug in die Bezirks-Oberliga (stärkste Liga in unserer Jugend) sichern.

Sommerturnier in Forstenried

Im ersten Spiel hatten wir gegen den Gastgeber 7:7 gespielt (der Trainer hatte wieder Mühe und Not eine Mannschaft zusammen zu bekommen).





Das zweite Spiel bestritten wir gegen den TSV-München-Ost und gewannen souverän 9:4.

Im dritten Spiel gegen den SV-Laim haben uns drei Spieler des TSV Forstenried ausgeholfen und somit ein sehr spannendes Spiel mit für uns entschieden (6:5), kurz vor Abpfiff hielt unser Torwart Paul den unberechtigten 7-Meter!

Das letzte Gruppenspiel verloren wir knapp mit 7:5 gegen HT-München II.

Das Halbfinalspiel gegen HT-München I bestritten wir wieder mit drei Spielern des TSV Forstenried und verloren knapp mit 6:5.

Im Spiel um Platz 3/4 halfen uns zwei Spieler vom SV-Laim und einer vom TSV Forstenried aus. Leider verloren wir das Spiel gegen HT-München II mit 11:9 und konnten somit

unseren 4. Platz vom Vorjahr verteidigen.

Noch ein großes Dankeschön an den SV-Laim und TSV Forstenried, dafür dass sie uns ausgeholfen haben und dass wir somit das Turnier überhaupt bestreiten konnten!

Männliche C/B Jugend

Bei der C/B-Jugend wünschen wir uns noch Zuwachs für die Mannschaft. Diese wird nun mit dem TSV Solln/TSV Großhadern in der Saison 2022/23 eine Mannschaft bilden. Trotz allem brauchen wir in dieser Altersgruppe noch Spieler. Wer Lust hat auf Handball kommt doch mal vorbei. Die Mannschaft trainiert dienstags von 18 bis 20 Uhr bei uns in der Werdenfelsstraße.

Herrenmannschaft

Unsere Herrenmannschaft ist eine Freizeitmannschaft. Um Verbandsspiele durchführen zu können, benötigt auch diese Mannschaft kräftig Zuwachs. Auch hier ein Appell: Wer Lust auf Handball hat, kommt einfach beim Training vorbei (Trainingszeit Mittwoch von 19:30 bis 21:30 Uhr).

Wir danken vor allem den Trainern, die sich für die Jugendmannschaften engagieren und uns unterstützen.

Die Handballabteilung

Abteilungsleitung:
Helmut Gruber

handball@mtv-muenchen.de

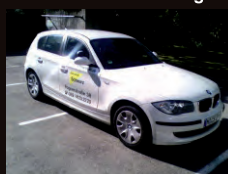


Fahrschule Schwarz

U5 Laimer Platz / Bus 51
Fürstenrieder Str. 74
☎ 089 / 99 93 19 62

U6 Westpark / Bus 133
Ehrwalder Str. 6
☎ 089 / 37 98 01 40

Keine Lust mehr auf lange Fußmärsche, überfüllte Busse, zu spät kommende U-Bahnen?



Bestimme Deine Abfahrtszeit selbst! Mit Spaß, schnell und günstig zum Führerschein!

www.schwarz-fahrschule.de



Nach über zwei Jahren Pause endlich wieder Bezirksliga!

Nach über zwei Jahren Covid-19 bedingter Zwangspause durften in diesem Jahr endlich wieder Judo-wettkämpfe auch im Breiten-sportbereich stattfinden, weshalb der MTV in diesem Jahr wieder eine Männermannschaft für die Münchener Bezirksliga stellen konnte...

...und die MTV Männermannschaft hat die diesjährige Saison mit einem dritten Platz abschließen können.

Nicht nur uns, sondern auch den anderen teilnehmenden Vereinen konnte man die Freude anmerken, dass man sich endlich wieder in Form von Wettkämpfen miteinander messen konnte und außerdem so die Gelegenheit da war, sich auch wieder vereinsübergreifend persönlich zu treffen.

Mein Dank gilt an dieser Stelle allen Wettkämpfern, Helfern (wie die Tischbesetzung bei den Heimkämpfen, die Kameraleute zum Filmen und Fotografieren der Wettkämpfe etc...)



und den Fans unserer Mannschaft, dass sie meinen (teils penetranten) Erinnerungs-E-Mails gefolgt sind und bei den Wettkampftagen vor Ort waren!

Lars





MTV Judoka kämpfen erfolgreich beim Münchner Bezirksturnier

Nach langer Zeit gab es endlich wieder die Möglichkeit, sein Judo-Können bei einem Bezirksturnier unter Beweis zu stellen. Der TSV Unterhaching richtete anlässlich des 75-jährigen Vereinsjubiläums u.a. ein Bezirksturnier für die Altersklasse U11 aus. Mit dabei waren: Nike, Timm, Mateo und Patrick. Nike nahm zum ersten Mal an einem Turnier teil und steigerte sich von Kampf zu Kampf und gewann die Bronzemedaille. Timm zeigte, dass er ein guter Techniker ist und lieferte sich tolle Kämpfe mit seinem Gegner und gewann mit einem Unentschieden und zwei Siegen einen tollen 1. Platz!

Mateo kämpfte beherzt und wurde verdient Zweiter. Patrick zeigte, dass er auch nach einer vorherigen Teilnahme bei einem Fußballturnier noch topfit ist und gewann mit tollen Techniken alle seine Kämpfe und wurde auch Erster.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Judokämpferin und Wettkämpfer! Weiter so und vielleicht sind das nächste Mal noch mehr Judoka vom MTV dabei.

Damit ihr immer gut informiert seid und wisst, wann welche Wettkämpfe oder Aktionen für euch stattfinden, meldet euch bitte beim Judo Newsletter (www.mtv-muenchen.de/Newsletter-Abo/Anmelden/) an oder schaut auf die MTV Homepage: www.mtv-muenchen.de/Sportangebot/Judo/Termine-2018/

Alex



Abteilungsleitung:
Andrea Loeffl

judo@mtv-muenchen.de





Hip-Hop beim Sommerfest

Das MTV Sommerfest fand dieses Jahr im Sportpark an der Werdenfelsstraße statt. Das Wetter war wunderbar und das Programm wurde mit unseren Hip-Hop-Gruppen umrahmt.

Unsere Trainer und Kursleiter Michelle Beretic, Meri Su Alici und Phuc Pham Minh haben sich tolle Choreographien einfallen lassen, die unter großem Applaus präsentiert wurden. Das Schönste war, dass die Begeisterung, mit der getanzt

wurde, richtig gut zu spüren war. Dieser Funke ist auf das Publikum übergesprungen und alle waren begeistert. Es hat Spaß gemacht und es waren wirklich gelungene Auftritte.

Evi Holzmann und Ernst Fischer

Abteilungsleitung:
Ilona Wittig

tanz@mtv-muenchen.de





Trainingscamp am Bodensee

Vom 29.-31. Juli 2022 fand das „Tomodachi Camp“ bei Bregenz statt. Für uns Münchner nicht nur Gelegenheit zur Fortbildung, sondern auch die erste große überregionale Zusammenkunft nach drei Jahren – und das bei traumhaftem Wetter und einer dankbaren Anreisezeit von nur zwei Stunden. Dieses Trainingscamp wird traditionell verbands offen ausgerichtet, sodass möglichst viele Vereine zusammenkommen können. Die Infrastruktur ist ebenfalls ideal: Training mit Bergkulisse an der Seepromenade oder in einer großen Halle, eine moderne Unterkunft mit Restaurantverpflegung statt Herbergenschmaus, dazu eine Partylounge für die mittlerweile legendäre, sogenannte Sayonaraparty zum Abschluss des Lehrgangs.



arbeit gesetzten Schwerpunkte ausgeprägt und für den geübten Kennerblick mal wieder sehr aufschlussreich.



Und so konnten wir neue Erkenntnisse mit nach München nehmen, von neuen oder auf neu getrimmten Trainingsmethoden profitieren und uns vor allem über ein zwangloses Miteinander freuen.

Wir werden nächstes Jahr sicherlich wieder dabei sein am Bodensee.

Die Veranstalter konnten sich absolut verdient über rund 100 Teilnehmer freuen, die vornehmlich aus Österreich und der Schweiz, aber auch aus Belgien, Litauen, Frankreich und eben Deutschland anreisten. Im Gegenzug konnten sich die Teilnehmer wie gewohnt über eine perfekte Organisation freuen, bei der nichts dem Zufall überlassen wurde.

Bei den Trainingseinheiten wurden in frei wählbaren Gruppen verschiedene Schwerpunkte gesetzt, sodass alle Teilnehmer dem eigenen Interesse genügend Raum geben konnten.

Obwohl „überall gleich trainiert“ wird, waren die unterschiedlichen Strömungen durch die in der jeweiligen Vereins-





Gürtelprüfungen

Nachdem sich unsere Karateabteilung seit letztem Winter über neue „Schwarzgurte“ freuen kann, war es nun an den Kindern, Jugendlichen und anderen Erwachsenen, den nächsten Schritt zu machen und einen höheren Gürtelgrad zu erreichen.

Sensei Stefan hielt dazu den Sommer über drei Prüfungen, bei denen unsere Karatekas ihr Können zeigen durften und auch mussten. Kurzum: Alle Prüflinge haben bestanden und so können sich 14 Kinder, 12 Jugendliche und 9 Erwachsene über einen neuen Gürtel oder höheren Gürtelgrad (Kyu) freuen.

Wir gratulieren ganz herzlich.

Besonders lobenswert ist laut Sensei Stefan der Eifer gewesen, mit dem alle Prüflinge zu Werke gegangen sind.

An dieser Stelle möchten wir generell ein großes Lob an unsere Kinder und Jugendlichen aussprechen, die bei den Trainingseinheiten stets mit Feuereifer zur Sache gehen und durch ihr großes Engagement das Niveau „pushen“.

Ebenso können wir uns bei den Erwachsenen nach den vergangenen, schwierigen zweieinhalb Jahren voller Einschränkungen durch die Corona-Maßnahmen über eine Riege von Orange- und Blaugurten freuen.

Abteilungsleitung:
Jörg Vochetzer

karate@mtv-muenchen.de



Vereinsmeisterschaft 2022

Nach zwei Jahren konnte wieder eine Vereinsmeisterschaft für Erwachsene sowie für Kinder und Jugendliche ausgetragen werden. Die Vereinsmeisterschaft fand im Einzelwettbewerb und für alle Leistungsklassen statt, wobei der Spaß im Vordergrund stand!

Vereinsmeisterschaft der Erwachsenen am 15. Mai



Vereinsmeister Erwachsene: (v. li.) Sebastian, Georg und Robert

Unter der Turnierleitung von Georg Lautenschlager (Abt.-Leiter) und Georg Kohl (Trainer) wurden die insgesamt 28 Teilnehmer/innen in sieben 4-er Gruppen („Jeder gegen Jeden“) gelost. Die Finalrunde wurde im KO-System ausgetragen, zu der sich die Gruppen-Ersten und -Zweiten jeder Gruppe (14 Spieler) qualifizierten. Am Ende von teilweise sehr spannenden Wettkämpfen in Viertelfinale, Halbfinale und Finale gab es folgende drei Vereinsmeister 2022:

1. Platz Georg Kohl
2. Platz Sebastian Gietl
3. Platz Robert Jende

Der Abteilungsleiter gratulierte den drei Erstplatzierten mit Urkunden und Pokalen und wünschte viel Erfolg bei den kommenden Turnieren und Meisterschaften.

Vereinsmeisterschaft der Kinder u. Jugendlichen am 22. Mai

Unter der Turnierleitung von Georg Lautenschlager (Abt.-Leiter) und Moogie Quarcoo (Trainerin) nahmen insgesamt 16 Spieler teil. Die Qualifikationsrunde fand während der Trainingseinheiten von 6. April bis 18. Mai statt.



Sieger der Vereinsmeisterschaft 2022: Keanu (4.v.l.), Maxime (5.v.l.), Maximilian (6.v.l.) mit Trainerin Moogie

Dort spielte man in vier Gruppen „Jeder gegen Jeden“ und die jeweiligen Gruppen-Ersten und -Zweiten kamen in die Endrunde. Ausnahme: in der Gruppe 4 hat der Zweitplatzierte abgesagt, so dass der Drittplatzierte nachrückte.

Die Finalrunde (Viertelfinale, Halbfinale, Finale) fand am Sonntag, den 22. Mai, um 12:30 Uhr im Gymnastiksaal im KO-System statt. Trotz strahlenden Sonnenscheins kamen acht Finalisten mit einigen Eltern zur Veranstaltung. Es wurde auf zwei Tischen mit Schiedsrichter gespielt, wobei die Spiele um den 3. Platz und das Finale auf einem Tisch ausgetragen wurden. Man sah spannende und finalwürdige Wettspiele, welche bis zur Entscheidung mit teilweise bis zu fünf Sätzen gespielt wurden. Trotz des schönen Wetters blieben alle Spieler und Eltern bis zum Ende der Siegerehrung anwesend und verliehen der VM einen würdigen Rahmen. Die drei Sieger bekamen vom Abteilungsleiter Urkunde und Medaille überreicht.

1. Platz Maxime Bergmann
2. Platz Keanu Dietze
3. Platz Maximilian Zierold

MTV Sommerfest in der Werdenfelsstraße am 9. Juli

Die Abteilung Tischtennis präsentierte sich beim Sommerfest mit zwei Spielflächen von insgesamt ca. 16 x 4 Metern. Bis 14 Uhr wurden zwei Tische mit 14 Umrandungen und dem erforderlichen Equipment (Netze, Bälle, Schläger) von Patric, Bernhard und Georg auf der Laufbahn neben der Sporthalle aufgebaut. Das Wetter war ideal, lediglich der Wind machte es schwierig, dass die Umrandungen nicht vom Wind umgeblasen wurden. Aber die Helfer wussten Abhilfe, in dem die Umrandungen am Gestänge beschwert wurden und so den Windböen trotzten. Die Begeisterung zum Spielen war besonders bei den Kindern und Eltern groß, nur die ein oder andere Böe machte einen längeren Ballwechsel unmöglich. Die Stempelkarten-Aktion wurde gegen 17 Uhr mit dem Abbau der Tische und des Equipments beendet.

Anschließend wurde die gelungene Präsentation mit einem gemütlichen Beisammensitzen bei Speis und Trank sowie mit Livemusik von Buck Roger & The Sidetrackers beendet.

Jugendleiter-Lehrgang

Unsere Kinder- und Jugendtrainerin Moogie Quarcoo hat beim Jugendleiter-Lehrgang am 9./10. Juli erfolgreich teilgenommen. In der Inhouse-Schulung wurden sportartübergreifende Themen behandelt, die nicht in den sportartspezifischen Ausbildungen vom BSLV (ÜL-Lizenzen) geschult werden. Wie z.B. überfachliche und sportbezogene Freizeitangebote, Rechts- und Versicherungsfragen, Aufsichts- und Sorgfaltspflicht, Pädagogik und Psychologie, Zuschüsse, etc.

Die Abteilungsleitung wünscht Moogie weiterhin eine erfolgreiche Kinder- und Jugendarbeit im MTV!

Georg Lautenschlager

Abteilungsleitung:
Georg Lautenschlager

tischtennis@mtv-muenchen.de



Tischtennis beim MTV Sommerfest

Das MTV-Team „Organisation und Verwaltung“



- 1 **Klaus Laroche**, Vorstandsvorsitzender
- 2 **Oliver Sawitzki**, stellvertretender Vorstandsvorsitzender
- 3 **Michael Schwarz**, stellvertretender Vorstandsvorsitzender
- 4 **Peter Six**, Schatzmeister
- 5 **Veit Hesse**, Geschäftsführung
veit.hesse@mtv-muenchen.de
- 6 **Michael Paul**, Sportliche Leitung, stellv. Geschäftsführung
michi.paul@mtv-muenchen.de
- 7 **Andelka Tancic**, Leitung Kindersportschule
andelka.tancic@mtv-muenchen.de
- 8 **Andrea Emberger**
Mitgliederbetreuung, Beitragswesen, Buchhaltung
andrea.emberger@mtv-muenchen.de
- 9 **Boris Limanski**, Platzwart Werdenfelsstraße
boris.limanski@mtv-muenchen.de
- 10 **Clemens Mellar**, Fitness
clemens.mellar@mtv-muenchen.de
- 11 **Georg Zinsbacher**
Kindersportschule Werdenfelsstraße, Kindergeburtstage
georg.zinsbacher@mtv-muenchen.de
- 12 **Günther Oberascher**, Platzwart Werdenfelsstraße
guenther.oberascher@mtv-muenchen.de
- 13 **Hannelore Ruhland**, Tennisverwaltung
tennis@mtv-muenchen.de
- 14 **Joschi Schöberl**, Fitness-Koordinator
fitness@mtv-muenchen.de
- 15 **Katja Wasserthal**, Mitgliederbetreuung, Parteiverkehr
mitgliederverwaltung@mtv-muenchen.de
- 16 **Milena Aberl**, Gymnastik-Koordinatorin
milena.aberl@mtv-muenchen.de
- 17 **Martin Richter**, Hausmeister
martin.richter@mtv-muenchen.de
- 18 **Manuel Sonnleitner**, Mitgliederbetreuung, Parteiverkehr
info@mtv-muenchen.de
- 19 **Sascha Rixen**
Liegenschaften, Sicherheit, Sportpark Werdenfelsstraße
sascha.rixen@mtv-muenchen.de
- 20 **Stephan Hohenleitner**
Ferienprogramm, Kursverwaltung, Öffentlichkeitsarbeit
stephan.hohenleitner@mtv-muenchen.de

MTV Kontakt • www.mtv-muenchen.de • info@mtv-muenchen.de

MTV Sportzentrum • Häberlstraße 11 b • 80337 München
Infothek Häberlstraße • Tel.: (089) 5 38 86 03-0 • Fax: (089) 5 38 86 03-20

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 09:00 – 20:00 Uhr

MTV Sportpark • Werdenfelsstraße 70 • 81377 München
Büro Werdenfelsstraße • Tel.: (089) 5 38 86 03-16 • Fax: (089) 85 63 77 40

Öffnungszeiten:
Montag 17:45 – 20:00 Uhr Mittwoch 17:30 – 20:00 Uhr
Donnerstag 16:30 – 19:15 Uhr

Tennisbüro • Tel.: (089) 7 19 22 24

Öffnungszeiten:
Dienstag 17:00 – 19:00 Uhr Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindung: Münchner Bank eG • BIC: GENODEF1M01

Spenden: IBAN: DE53 7019 0000 0000 0187 91

Hauptkonto: IBAN: DE97 7019 0000 0100 0187 91

Beiträge: IBAN: DE44 7019 0000 0200 0187 91

Impressum • MTV Vereinsmitteilungen 2/2022
Herausgeber und Verlag: MTV München von 1879 e.V.
Redaktion und Anzeigen: Stephan Hohenleitner, Andrea Emberger
Gestaltung: Hartmut Baier
Gesamtherstellung: Ortmaier-Druck GmbH
Die Vereinszeitschrift erscheint vierteljährlich in einer Auflage von ca. 4000 Exemplaren im Postvertrieb. Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten. Die Beiträge geben nur die Meinung der Verfasser wieder und müssen nicht mit der des Vereines übereinstimmen.

21 **DU**
Infothek

*Hier fehlst DU!
Wir brauchen Deine Unterstützung
an unserer neuen Infothek
Weitere Infos: 089 53886030*

MTV-Team zur Prävention sexualisierter Gewalt
praevention@mtv-muenchen.de
Heike Bubenzner, Kanuabteilung, heike.bubenzner@mtv-muenchen.de
Alexandra Okroy, Übungsleiterin Judo, alexandra.okroy@mtv-muenchen.de
Michael Paul, Sportlicher Leiter, michi.paul@mtv-muenchen.de

Alpenvereinhäuser der Sektion MTV München Alpin

Karwendelhaus 1765m

Das im Jahre 1908 von der Sektion M.T.V. München erbaute Karwendelhaus ist eines der ältesten Schutzhäuser des Karwendelgebirges und der wichtigste Stützpunkt im Naturpark Karwendel. Das Karwendelhaus liegt auf 1765m Seehöhe am Fuße des höchsten Karwendelberges, der Birkkarspitze 2749m.

Hüttenanstieg: Von Scharnitz durch das Karwendeltal 4-5 Stunden. Von Hinterriß durch das Johannistal 3-4 Stunden. Von Mittenwald über die Hochlandhütte zum Bärenalpl und zum Karwendelhaus 7-9 Stunden. Über den Hochalmsattel zur Falkenhütte 2-3 Stunden. Hochalpiner Übergang vom Karwendelhaus zur Pleisenhütte und nach Scharnitz 8-10 Stunden.

Bergtouren: Birkkarspitze 2749m, Ödkarspitzen 2745m, Marxkarspitze 2636m, Große und Kleine Seekarspitze 2677m, Östliche Karwendelspitze 2537m, Vogelkarspitze 2522m. Tourentipp für Mountainbiker: Von Scharnitz durch das Karwendeltal zum Karwendelhaus und zurück oder für besonders Konditionsstarke weiter über den kleinen Ahornboden nach Hinterriß und zurück nach Mittenwald / Scharnitz. Das Karwendelhaus verfügt über 50 Betten in Einzel- und Mehrbettzimmern und über 130 Lager und ist auch für größere Gruppen vorzüglich geeignet.



Unter Führung unseres exzellenten Wirtsehepaars sind Küche und Keller des Karwendelhauses ein echter Geheimtipp. Lassen Sie sich daher überraschen und verbringen Sie einige Tage Ihrer Freizeit im schönsten Gebirge der Ostalpen auf unserem Karwendelhaus. Das Karwendelhaus ist von Anfang Juni bis Oktober geöffnet.

Blecksteinhaus 1060m

Das von der Sektion M.T.V. München erbaute urgemütliche Alpenvereinshaus liegt in wunderbarer Lage ca. 30 Minuten südlich des Spitzingsees und ist über das Tal der roten Valepp auch mit Kindern leicht erreichbar. Das Haus ist ganzjährig bewirtschaftet, hat 22 Betten und 22 Lager, in netten, vollkommen neu gestalteten Zimmern. Unser Haus ist idealer Ausgangspunkt für reizvolle Wanderungen in den Tegernseer und Schlierseer Bergen und ins angrenzende Tirol. Ideal für Mountainbiker, da fast alle Forststraßen für den Verkehr gesperrt sind. Im Winter mündet die Langlaufloipe direkt vor dem Haus. Für Alpinfahrer bietet der Skizirkus am Spitzingsee mit seinen schönen Abfahrten, die für jedes Können geeignet sind, den perfekten Genuss. Für Geburtstags- oder Familienfeiern bestens geeignet.

Näheres über die aktuellen Angebote im Blecksteinhaus erfährt Ihr bei der Hüttenwirtin, Sonja Hauner unter Tel. +49 8026 9246792 oder auf www.blecksteinhaus.com





Die guten
Augustiner-
Biere
in unseren
Sportgast-
stätten



Lazaros & Georgios Metoikidis

Sehr geehrte Gäste,
wir freuen uns Sie in
unserer Mamas Küche willkommen
zu heißen.

Gerne organisieren wir für Sie Ihre
Familienfeier, Geschäftsessen,
Jubiläumsfeier, Geburtstagsfeier und
vieles mehr.



Öffnungszeiten:
Täglich 11:30 – 22:00 ·
Warme Küche 11:30 – 22:00
Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

Sportzentrum Häberlstraße
Telefon Mobil: 0176 / 80732228
E-Mail:
mamas.kueche@mtv-muenchen.de



Giuseppe & Antonio Ciccarone

Die **SZ-Kostprobe** zeigte sich bei
einem Testessen begeistert über die
Küche des »Incontro«. Zitat: »...Mit
dem Essen begibt man sich hier in
die Welt hochklassig professioneller
italienischer Küche...
Es sollte die Welt nur aus gemischten
Vorspeisen bestehen...«

RISTORANTE • CAFÉ • PIZZERIA

Incontro

Italianische Spezialitäten
aus Apulien

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
11.30-14.30 und 18.00-23.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag durchge-
hend geöffnet · Montag Ruhetag

Sportpark Werdenfelsstraße
Tel. 089/714 47 68
Fax 089/719 33 20 ·
E-Mail: incontro@mtv-muenchen.de



Leona & Mathias Jelavic

Alle Fußballübertragungen live
auf SKY auf zwei Großbildwänden
(im Sommer zusätzlich auch im Bier-
garten)
Feste und Veranstaltungen bis zu
100 Personen möglich
(auf Anfrage)

**Kroatische &
Bayerische Küche**

LIBERO

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 15.00-23.00 Uhr ·
Warme Küche: 17.00-22.00 Uhr
Samstag + Sonntag 11.00-22.00 Uhr ·
Warme Küche: 12.00-21.00 Uhr

Sportpark Werdenfelsstraße
Tel. 089/71 09 04 90
Mobil 0151/52 40 44 45
Fax 089/72 44 17 90 ·
E-Mail: libero@mtv-muenchen.de